

UK 033/572

**Curriculum
WiWi 2009**

Für Sozialwirt*innen
relevante Stellen von
§ 13 (S. 13 ff.) sind
in diesem Dokument
markiert.

CURRICULUM ZUM
BACHELORSTUDIUM
**WIRTSCHAFTS-
WISSENSCHAFTEN.**



JOHANNES KEPLER
UNIVERSITÄT LINZ

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| § 1 Qualifikationsprofil | 3 |
| § 2 Aufbau und Gliederung | 3 |
| § 3 Studieneingangs- und Orientierungsphase | 4 |
| § 4 Pflichtfächer | 5 |
| § 5 Wahlfächer/-module | 5 |
| § 6 Studienschwerpunkte | 8 |
| § 7 Lehrveranstaltungen | 11 |
| § 8 Fächer- und Lehrveranstaltungstausch | 11 |
| § 9 Bachelorarbeit | 11 |
| § 10 Prüfungsordnung | 12 |
| § 11 Akademischer Grad | 12 |
| § 12 Inkrafttreten | 12 |
| § 13 Ersatzlehrveranstaltungen | 13 |

§ 1 Qualifikationsprofil

(1) Das vorliegende Bachelorstudium soll die Vermittlung umfassender wirtschaftswissenschaftlicher Qualifikationen gewährleisten; diese beinhalten fachlich-methodische, sozial-interaktive und interkulturelle Kompetenzen.

Fachlich-methodische Kompetenz wird durch Kontakt- und Selbststudium von betriebswirtschaftlichen, volkswirtschaftlichen, informationstechnischen und methodischen Inhalten (zB Statistik, Recht) entwickelt.

Sozialinteraktive Kompetenz erwerben die Studierenden durch eine geeignete didaktische Gestaltung der Lehrveranstaltungen des Kontaktstudiums (zB gemeinschaftliche Bearbeitung einer wirtschaftlichen Problemstellung in Arbeitsgruppen, Unternehmensplanspiele); darüber hinaus haben Studierende die Möglichkeit in einer Reihe von Wahlfächern (zB Soziologie, Gesellschaftspolitik) den theoretischen Hintergrund zu erlangen.

Interkulturelle Kompetenz befähigt die Absolventinnen und Absolventen dieses Studiums wirtschaftliche Zusammenhänge im jeweiligen kulturellen und interkulturellen Kontext zu begreifen. Diese Kompetenz wird etwa durch das Angebot von Fremdsprachen und die Förderung von Auslandsstudien vermittelt. Im Studienschwerpunkt Internationale Betriebswirtschaftslehre wird dies durch einen verpflichtenden Auslandsaufenthalt unterstützt.

(2) Das Bachelorstudium der Wirtschaftswissenschaften dient der wissenschaftlichen Berufsvorbildung und der Qualifikation für berufliche Tätigkeiten, welche die Anwendung wirtschaftswissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden erfordern. Die Absolventinnen und Absolventen erwerben gemäß dem dargestellten Qualifikationsprofil durch dieses Studium die Eignung für eine Berufsausübung mit fachlichen, sozialen, interkulturellen, kritisch-innovativen und ethischen Kompetenzen.

Die Absolventinnen und Absolventen bestimmen ihre Bildung und sind daher in der Lage, das von ihnen erworbene Wissen zu verantworten und zu verwenden. Sie haben die Fähigkeit, auf Grund des erworbenen Wissens und eigener Informationsbeschaffung, neue Aufgabenstellungen zu analysieren, Lösungsvorschläge zu erarbeiten und umzusetzen.

§ 2 Aufbau und Gliederung

(1) Das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften dauert sechs Semester und umfasst 180 ECTS-Punkte. Es ist gemäß § 54 Abs 1 UG der Gruppe der sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Studien zuzuordnen.

(2) Die ECTS-Punkte verteilen sich auf folgende Studienfächer und Studienleistungen:

| | ECTS |
|-------------------------|------|
| Pflichtfächer | 75 |
| Wahlfächer | 90 |
| Bachelorarbeit | 6 |
| Freie Studienleistungen | 9 |
| | 180 |

(3) Studierende können folgende Studienschwerpunkte wählen:

- Betriebswirtschaftslehre
- Internationale Betriebswirtschaftslehre

- E-Business-Management und Kommunikationssysteme
- Volkswirtschaftslehre
- Management and Applied Economics
- Business Engineering and Logistics Management

Die Studienschwerpunkte ergeben sich durch die Wahl und Kombination von Schwerpunktfächern. Studienschwerpunkte werden nur dann beurkundet, wenn mindestens ein Schwerpunktfach an der Johannes Kepler Universität Linz absolviert wurde. Es ist möglich, das Studium ohne einen Studienschwerpunkt abzuschließen.

(4) Im Rahmen der freien Studienleistungen sind Prüfungen (einschließlich Lehrveranstaltungsprüfungen) im Umfang von 9 ECTS zu absolvieren. Diese können aus dem gesamten Prüfungsangebot aller in- und ausländischen anerkannten postsekundären Bildungseinrichtungen gewählt werden und dienen vor allem dem Erwerb von Zusatzqualifikationen, die über das Fachgebiet dieses Bachelorstudiums hinausgehen. Sie können während des gesamten Zeitraums des Studiums absolviert werden.

§ 3 Studieneingangs- und Orientierungsphase

(1) Die Studieneingangs- und Orientierungsphase besteht gem. § 66 Abs. 1 UG aus Lehrveranstaltungen, die einen Überblick über die wesentlichen Inhalte des Studiums und dessen weiteren Verlauf vermitteln. Die Studieneingangs- und Orientierungsphase besteht aus folgenden Lehrveranstaltungen:

| Code | Typ | Bezeichnung | ECTS |
|---------------|-----|--|------|
| 572BWEFEINK15 | KS | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre | 2 |
| 572VWEFEINK15 | KS | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 3 |
| 572BWEFBUHK15 | KS | Buchhaltung | 2 |
| 572BWEFKORK15 | KS | Kostenrechnung | 2 |
| 572KK1BMARK15 | KS | Marketing | 2 |
| 572KK1BSTRK15 | KS | Strategie | 2 |

(2) Vor der vollständigen Absolvierung der Studieneingangs- und Orientierungsphase dürfen nur die folgenden weiterführenden Lehrveranstaltungen absolviert werden:

| Code | Typ | Bezeichnung | ECTS |
|---------------|-----|---------------------------------------|------|
| 572KK1BBILK15 | KS | Bilanzierung* | 2 |
| 572KK1BFIMK15 | KS | Finanzmanagement | 2 |
| 572KK1BKOMK15 | KS | Kostenmanagement* | 2 |
| 572KK1VOEMK15 | KS | Ökonomische Entscheidungen und Märkte | 4 |
| 572KK1VOEMU15 | IK | Ökonomische Entscheidungen und Märkte | 4 |
| 572K2ABPUNK15 | KS | Personal- und Unternehmensführung | 4 |
| 572K2ABPUNU15 | IK | Personal- und Unternehmensführung | 2 |
| 572KK1BPULK15 | KS | Produktion und Logistik | 2 |

*) LVA mit Voraussetzung.

§ 4 Pflichtfächer

(1) Es sind folgende Pflichtfächer zu absolvieren:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|---|------|
| 572BWEF11 | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre | 6 |
| 572VWEF11 | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | 3 |
| 572KK1B11 | Kernkompetenzen I aus Betriebswirtschaftslehre | 12 |
| 572K2AB10 | Kernkompetenzen II / Block A aus Betriebswirtschaftslehre | 6 |
| 572K2BB11 | Kernkompetenzen II / Block B aus Betriebswirtschaftslehre | 6 |
| 572KK1V11 | Kernkompetenzen I aus Volkswirtschaftslehre | 12 |
| 572K2AV11 | Kernkompetenzen II / Block A aus Volkswirtschaftslehre | 6 |
| 572K2BV11 | Kernkompetenzen II / Block B aus Volkswirtschaftslehre | 6 |
| 572RESW10 | Recht für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | 6 |
| 572MAST11 | Mathematik / Statistik | 6 |
| 572WAGS11 | Wissenschaftliches Arbeiten und Gender Studies | 6 |

§ 5 Wahlfächer/-module

(1) Es sind folgende Wahlfächer zu absolvieren:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|--------------------------------|---------|
| 572VTKK18 | Vertiefung der Kernkompetenzen | 6 / 12 |
| 572ERGF11 | Ergänzungsfach | 12 |
| 572SAUS20 | Spezialisierungsfeld Ausland | 0 / 18 |
| 572INFO11 | Informationsverarbeitung | 6 |
| 572ESWS11 | Erste Wirtschaftssprache | 12 |
| 572ZWWS18 | Zweite Wirtschaftssprache | 0 / 12 |
| 572SWPF18 | Schwerpunktfächer | 18 - 54 |

(2) Im Rahmen des Studienfaches Vertiefung der Kernkompetenzen stehen folgende Studienfächer zur Wahl:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|---|--------|
| 572VKBW11 | Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre | 6 / 12 |
| 572VKVW11 | Vertiefung der Kernkompetenzen aus Volkswirtschaftslehre | 6 |
| 572VKNM12 | Vertiefung der Kernkompetenzen aus Neue Medien | 6 |

(3) Im Rahmen des Ergänzungsfaches stehen folgende Studienfächer zur Wahl:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-------------|---|--------|
| 572WSGS11 | Wirtschaftsgeschichte | 6 |
| 572KGDW10 | Kulturgeschichte des Denkens über die Wirtschaft | 6 |
| 572WSPH11 | Wirtschaftsphilosophie | 6 |
| 572SOWI11 | Sozialwissenschaftliche/Sozialwirtschaftliche Vertiefung | 6 |
| 572VMAT11 | Vertiefung Mathematik für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | 6 |
| 572VSTA11 | Vertiefung Statistik für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | 6 |
| 572VLAW11 | Vertiefung Recht für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | 6 |
| 572ERGFBN16 | Betriebliche Informationssysteme | 6 |
| 572EIGH10 | Europäische Integration und Globalisierung aus historischer Perspektive | 6 |
| 307GLGE12 | Global- und Gesellschaftsgeschichte | 6 |
| 572NEME12 | Neue Medien | 6 |
| 526VSWE11 | Vertiefung Softwareentwicklung | 6 |
| 572ERGA18 | Ergänzungsfach Ausland | 6 / 12 |

Aus dem Angebot sind zwei Studienfächer zu wählen, wobei eines der Studienfächer Wirtschaftsgeschichte, Kulturgeschichte des Denkens über die Wirtschaft, Wirtschaftsphilosophie und Sozialwissenschaftliche/Sozialwirtschaftliche Vertiefung jedenfalls zu absolvieren ist. Dies gilt nicht, wenn das Ergänzungsfach Ausland im Umfang von 12 ECTS absolviert wird.

(4) Im Rahmen des Studienfaches Informationsverarbeitung stehen folgende Studienfächer zur Wahl:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|--------------|--|------|
| 572INFOISW16 | Informationsverarbeitung für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften | 6 |
| 526GRINESE17 | Einführung in die Softwareentwicklung | 6 |

Grundsätzlich ist das Modul „Informationsverarbeitung für Sozial- und Wirtschaftswissenschaften“ zu absolvieren. Das Fach „Einführung in die Softwareentwicklung“ ist dann zu wählen, wenn im Rahmen der Schwerpunktfächer "Grundlagen der Wirtschaftsinformatik" gewählt wird.

(5) Wirtschaftssprachen

1. Grundsätzlich ist als Erste Wirtschaftssprache Englisch zu absolvieren. Das Einstiegsniveau wird für Englisch mit B2 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen festgelegt. Wird jedoch das Abschlussniveau (C1 gemäß dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen) in der Wirtschaftssprache Englisch bereits vor Beginn der Ausbildung in der Wirtschaftssprache nachgewiesen, so kann eine andere Wirtschaftssprache gemäß Abs 6 im Ausmaß von 12 ECTS gewählt werden. Wird dennoch die Wirtschaftssprache Englisch gewählt, so müssen Lehrveranstaltungen absolviert werden, die auf das vorhandene Niveau aufbauen.

2. Wird eine andere Wirtschaftssprache als Englisch gewählt, so definiert sich das Einstiegsniveau grundsätzlich wie folgt:

- a. In die Stufe „Anfänger“ (Level 0) wird eingeordnet, wer weniger als 2 Jahre,
- b. in die „Mittelstufe“ (Level 1), wer 2 oder 3 Jahre eine Sprachausbildung absolviert hat.

3. Das Einstiegsniveau in den Wirtschaftssprachen Russisch, Tschechisch und Chinesisch wird einheitlich für alle Studierenden mit „Anfänger“ (Level 0) festgelegt. Das Einstiegsniveau in den Wirtschaftssprachen Französisch, Italienisch, und Spanisch wird einheitlich für alle Studierenden mit „Mittelstufe“ (Level 1) festgelegt. Lehrveranstaltungen zur Erreichung dieses Levels können nur im Rahmen der freien Studienleistungen verwertet werden.

4. Die Wahl der Zweiten Wirtschaftssprache ist nur möglich, wenn das Studium ohne Studienschwerpunkt absolviert wird oder der Studienschwerpunkt Internationale Betriebswirtschaftslehre gewählt wird. In diesem Fall müssen entweder das Studienfach „Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre“ im Ausmaß von 12 ECTS oder Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre auf dem Niveau eines Schwerpunktfaches im Rahmen eines Auslandssemesters im Ausmaß von 24 ECTS absolviert werden.

5. Das Recht zur Entscheidung für eine bestimmte Fremdsprache besteht nur nach Maßgabe des jeweiligen Lehrveranstaltungsangebots.

(6) Im Rahmen der Ersten Wirtschaftssprache stehen folgende Studienfächer zur Wahl:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|--|------|
| 572WIEN18 | Wirtschaftssprache Englisch | 12 |
| 572WIEF18 | Wirtschaftssprache Englisch Fortgeschrittene | 12 |
| 572WIFM18 | Wirtschaftssprache Französisch Mittelstufe | 12 |
| 572WIMI18 | Wirtschaftssprache Italienisch Mittelstufe | 12 |
| 572WISM18 | Wirtschaftssprache Spanisch Mittelstufe | 12 |
| 572WIRA18 | Wirtschaftssprache Russisch Anfänger | 12 |
| 572WICA18 | Wirtschaftssprache Chinesisch Anfänger | 12 |
| 572WITA18 | Wirtschaftssprache Tschechisch Anfänger | 12 |

(7) Im Rahmen der Zweiten Wirtschaftssprache stehen folgende Studienfächer zur Wahl:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|---|------|
| 572WEPL18 | Wirtschaftssprache Englisch Proficiency Level | 12 |
| 572WIFM18 | Wirtschaftssprache Französisch Mittelstufe | 12 |
| 572WIMI18 | Wirtschaftssprache Italienisch Mittelstufe | 12 |
| 572WISM18 | Wirtschaftssprache Spanisch Mittelstufe | 12 |
| 572WIRA18 | Wirtschaftssprache Russisch Anfänger | 12 |
| 572WICA18 | Wirtschaftssprache Chinesisch Anfänger | 12 |
| 572WITA18 | Wirtschaftssprache Tschechisch Anfänger | 12 |

(8) Im Rahmen der Schwerpunktfächer stehen folgende Studienfächer zur Wahl:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|---|---------|
| 572BWLS11 | Schwerpunktfächer Betriebswirtschaftslehre | 18 |
| 572VWLS11 | Schwerpunktfächer Volkswirtschaftslehre | 12 / 18 |
| 572EBUS11 | Schwerpunktfächer E-Business-Management und Kommunikationssysteme | 18 / 24 |

(9) Es sind insgesamt 54 ECTS aus dem Bereich der wirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunktfächer sowie der Wirtschaftssprachen bzw. dem Studienfach Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen Ausland zu absolvieren. Alternativ können insgesamt 48 ECTS aus dem Bereich der wirtschaftswissenschaftlichen Schwerpunktfächer sowie der Wirtschaftssprachen bzw. dem Studienfach Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen Ausland und zusätzlich 6 ECTS aus dem Studienfach Vertiefung der Kernkompetenzen absolviert werden. 36 ECTS müssen jedenfalls aus Schwerpunktfächern stammen. Wird das Studienfach Wirtschaftswissenschaftliche Lehrveranstaltungen Ausland in Verbindung mit einer zweiten Wirtschaftssprache oder einem Schwerpunktfach im Ausmaß von 12 ECTS absolviert, so müssen zusätzlich zu den genannten Fächern jedenfalls 18 ECTS aus Schwerpunktfächern stammen.

(10) Schwerpunktfächer, die im Rahmen eines Auslandssemesters gemäß dem Curriculum der Gastuniversität absolviert wurden, können als Ganzes anerkannt werden, auch wenn das Ausmaß der ECTS-Punkte den Normen dieses Curriculums nicht entspricht. Sind an einer Gastuniversität keine Fächer eingerichtet, können Kombinationen von Lehrveranstaltungen, die nach diesem Curriculum ein Schwerpunktfach bilden würden, ebenfalls anerkannt werden.

§ 6 Studienschwerpunkte

(1) Studienschwerpunkt Betriebswirtschaftslehre

1. Der Studienschwerpunkt „Betriebswirtschaftslehre“ wird beurkundet, wenn das Studienfach Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre im Ausmaß von 6 ECTS sowie Schwerpunktfächer Betriebswirtschaftslehre im Ausmaß von 54 ECTS absolviert werden und die Bachelorarbeit in einem der gewählten Schwerpunktfächer verfasst wird.

2. Im Rahmen der Schwerpunktfächer Betriebswirtschaftslehre ist aus den folgenden Studienfächer mindestens eines im Ausmaß von 18 ECTS zu wählen:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|--|------|
| 572DIBM16 | Digital Business Management | 18 |
| 572IMGT18 | Internationales Management | 18 |
| 572MARK11 | Marketing und Internationales Marketing | 18 |
| 572ORGI17 | Organisation & Innovation | 18 |
| 572PERS11 | Personal- & Veränderungsmanagement | 18 |
| 572BSTR11 | Strategisches Management | 18 |
| 572URQM11 | Umwelt-, Ressourcen- und Qualitätsmanagement | 18 |
| 572UGEW11 | Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung | 18 |

3. Im Rahmen der Schwerpunktfächer Betriebswirtschaftslehre ist aus den folgenden Studienfächer mindestens eines im Ausmaß von 18 ECTS zu wählen:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|-------------------------------------|------|
| 572BFIN11 | Betriebliche Finanzwirtschaft | 18 |
| 572BTAX11 | Betriebswirtschaftliche Steuerlehre | 18 |
| 572CONT12 | Controlling | 18 |
| 572MAAC12 | Management Accounting | 18 |
| 572PNPM13 | Public und Nonprofit Management | 18 |

Fortsetzung nächste Seite

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|---|------|
| 572PLMM11 | Produktions- und Logistikmanagement | 18 |
| 572URWP11 | Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung | 18 |

(2) Studienschwerpunkt Internationale Betriebswirtschaftslehre

1. Der Studienschwerpunkt „Internationale Betriebswirtschaftslehre“ wird beurkundet, wenn das Studienfach Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre im Ausmaß von 6 bzw. 12 ECTS, ein Schwerpunktfach Betriebswirtschaftslehre im Ausmaß von 18 ECTS sowie eine Zweite Wirtschaftssprache im Ausmaß von 12 ECTS absolviert werden und die Bachelorarbeit im gewählten Schwerpunktfach Betriebswirtschaftslehre verfasst wird.

2. Zusätzlich sind im Rahmen eines Auslandssemesters Lehrveranstaltungen aus dem Bereich Betriebswirtschaftslehre auf dem Niveau eines Schwerpunktfaches im Ausmaß von 18 bzw. 24 ECTS zu absolvieren. Wenn Teile der im Ausland absolvierten betriebswirtschaftlichen Lehrveranstaltungen für das gewählte Schwerpunktfach anerkannt wurden, erhöht sich die im Ausland zu absolvierende ECTS-Anzahl entsprechend.

(3) Studienschwerpunkt E-Business-Management und Kommunikationssysteme

1. Der Studienschwerpunkt „E-Business-Management und Kommunikationssysteme“ wird beurkundet, wenn folgende Studienfächer im Ausmaß von 60 ECTS absolviert werden und die Bachelorarbeit in einem Schwerpunktfach gemäß Z 2 lit a verfasst wird:

| Bezeichnung | ECTS |
|---|---------|
| Vertiefung der Kernkompetenzen aus Neue Medien | 6 |
| Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre oder Volkswirtschaftslehre | 0 / 6 |
| Schwerpunktfächer E-Business-Management und Kommunikationssysteme | 36 / 42 |
| Schwerpunktfach Betriebswirtschaftslehre gem. Abs 1 Z 2 und 3 oder Volkswirtschaftslehre gem. Abs 4 Z 2 | 12 / 18 |

2. Im Rahmen der Schwerpunktfächer E-Business-Management und Kommunikationssysteme ist eine der folgenden Varianten zu wählen:

a) Jedenfalls ist zu absolvieren:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|--|------|
| 572TGDB16 | Technologische Grundlagen des Digital Business | 18 |

Zudem ist ein weiteres Schwerpunktfach aus folgendem Angebot zu wählen:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|-----------------------------|------|
| 572DIBM16 | Digital Business Management | 18 |
| 572WIMG11 | Wissensmanagement | 18 |

b) Es sind die beiden folgenden Schwerpunktfächer zu absolvieren:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|--------------------------------------|------|
| 526GLWN11 | Grundlagen der Wirtschaftsinformatik | 24 |
| 572DIBM16 | Digital Business Management | 18 |

Diese Variante setzt die Absolvierung des Moduls Einführung in die Softwareentwicklung gemäß § 5 Abs 4 sowie des Studienfaches Vertiefung Softwareentwicklung im Rahmen des Ergänzungsfaches voraus.

(4) Studienschwerpunkt Volkswirtschaftslehre

1. Der Studienschwerpunkt „Volkswirtschaftslehre“ wird beurkundet, wenn das Studienfach Vertiefung der Kernkompetenzen aus Volkswirtschaftslehre im Ausmaß von 6 ECTS sowie Schwerpunktfächer Volkswirtschaftslehre im Ausmaß von 54 ECTS absolviert werden und die Bachelorarbeit in einem der gewählten Schwerpunktfächer verfasst wird.

2. Im Rahmen der Schwerpunktfächer Volkswirtschaftslehre ist jedenfalls zu absolvieren:

| Code | Bezeichnung | ECTS |
|-----------|---|------|
| 572ECTM11 | Ökonomische Theorie und Methoden | 18 |
| 572AECO11 | Angewandte Ökonomie | 12 |
| 572FUMS11 | Firmen und Märkte | 12 |
| 572IWM11 | Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie | 12 |

(5) Studienschwerpunkt Management and Applied Economics

1. Der Studienschwerpunkt „Management and Applied Economics“ wird beurkundet, wenn folgende Studienfächer im Ausmaß von 60 ECTS absolviert werden und die Bachelorarbeit in einem der gewählten Schwerpunktfächer Betriebswirtschaftslehre oder Volkswirtschaftslehre verfasst wird:

| Bezeichnung | ECTS |
|--|---------|
| Vertiefung der Kernkompetenzen aus Volkswirtschaftslehre | 6 |
| Schwerpunktfach Volkswirtschaftslehre gem. Abs 4 Z 2 | 12 |
| Schwerpunktfach/-fächer Betriebswirtschaftslehre gem. Abs 1 Z 2 und 3 | 18 / 36 |
| Weiteres Schwerpunktfach Volkswirtschaftslehre | 0 / 18 |
| Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre oder Schwerpunktergänzungsfach Angewandte Ökonomie | 6 |

2. Im Rahmen des Weiteren Schwerpunktfachs Volkswirtschaftslehre ist eine der folgenden Varianten zu wählen:

a) Das Schwerpunktfach Ökonomische Theorie und Methoden im Ausmaß von 18 ECTS ist zu absolvieren.

b) Ein weiteres Schwerpunktfach Volkswirtschaftslehre gem. Abs 4 Z 2 im Ausmaß von 12 ECTS und das Schwerpunktergänzungsfach Ökonomische Theorie und Methoden im Ausmaß von 6 ECTS sind zu absolvieren.

(6) Studienschwerpunkt Business Engineering and Logistics Management

Der Studienschwerpunkt „Business Engineering and Logistics Management“ wird beurkundet, wenn folgende Studienfächer im Ausmaß von 60 ECTS absolviert werden und die Bachelorarbeit im Schwerpunktfach Produktions- und Logistikmanagement verfasst wird:

| Bezeichnung | ECTS |
|---|-------------|
| Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre | 6 |
| Schwerpunktfach Produktions- und Logistikmanagement | 18 |
| Schwerpunktfach Grundlagen der Wirtschaftsinformatik | 24 |
| Schwerpunktfach Betriebswirtschaftslehre gem. Abs 1 Z 2 und 3 oder Volkswirtschaftslehre gem. Abs 4 Z 2 | 12 |

§ 7 Lehrveranstaltungen

(1) Die Bezeichnung und der Typ der einzelnen Lehrveranstaltungen der Studienfächer sowie deren Umfang in ECTS-Punkten und Semesterstunden, die Teilungsziffern, das Verfahren zur Ermittlung der Reihenfolge der Zuteilung in Lehrveranstaltungen mit beschränkter Zahl von TeilnehmerInnen sowie etwaige Anmeldevoraussetzungen sind dem Studienhandbuch der Johannes Kepler Universität Linz (studienhandbuch.jku.at) zu entnehmen.

(2) Die verwendeten Lehrveranstaltungstypen sowie die dafür anzuwendenden Prüfungsregelungen sind in den §§ 13 und 14 des Satzungsteiles Studienrecht der Johannes Kepler Universität Linz geregelt.

§ 8 Fächer- und Lehrveranstaltungstausch

Studienfächer gemäß der §§ 4 und 5 bzw Lehrveranstaltungen gemäß § 7 Abs. 1 können bis zu einem Gesamtausmaß von 18 ECTS-Punkten auf Antrag des/der Studierenden durch andere studienspezifische Studienfächer bzw Lehrveranstaltungen ersetzt werden, sofern dadurch das Ziel der wissenschaftlichen Berufsvorbildung nicht beeinträchtigt wird und die Wahl der vorgeschlagenen Studienfächer bzw Lehrveranstaltungen im Hinblick auf die im Qualifikationsprofil festgelegten Ziele, auf die wissenschaftlichen Zusammenhänge sowie auf eine Ergänzung der wissenschaftlichen Berufsvorbildung sinnvoll erscheint. Der Antrag auf Studienfachtausch bzw Lehrveranstaltungstausch ist beim/bei der VizerektorIn für Lehre und Studierende einzubringen.

§ 9 Bachelorarbeit

(1) Im Rahmen des Bachelorstudiums Wirtschaftswissenschaften ist eine Bachelorarbeit gemäß § 80 UG anzufertigen. Es handelt sich bei der Bachelorarbeit um eine nach wissenschaftlichen Kriterien verfasste eigenständige schriftliche Arbeit, die quantitativ und qualitativ das Niveau einer Seminararbeit übersteigt.

(2) Die Bachelorarbeit ist in einem Seminar im Rahmen eines oder mehrerer Schwerpunktfächer mit Ausnahme des Schwerpunktfaches Grundlagen der Wirtschaftsinformatik zu verfassen. Die positive Beurteilung der Bachelorarbeit setzt die positive Absolvierung des Seminars voraus, im Rahmen dessen die Bachelorarbeit verfasst wurde, wird jedoch getrennt von diesem selbständig beurteilt.

(3) Die Bachelorarbeit wird mit 6 ECTS-Punkten bewertet. Die Beurteilung der Bachelorarbeit obliegt der Leitung der Lehrveranstaltung.

(4) Die Vergabe einer Bachelorarbeit setzt die Absolvierung des Studienfaches Wissenschaftliches Arbeiten und Gender Studies voraus.

(5) Eine Bachelorarbeit kann in Abstimmung mit der Lehrveranstaltungsleiterin oder dem Lehrveranstaltungsleiter auch in einer Wirtschaftssprache verfasst werden. In diesem Fall wird die Beiziehung einer in der Wirtschaftssprache fachlich ausgewiesenen Person empfohlen.

§ 10 Prüfungsordnung

(1) Die Prüfungsregelungen der Fachprüfungen sowie die Prüfungsmaßstäbe für Lehrveranstaltungsprüfungen sind dem Studienhandbuch der Johannes Kepler Universität Linz zu entnehmen.

(2) Das Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften wird mit einer Bachelorprüfung abgeschlossen. Die Bachelorprüfung ist eine Gesamtprüfung, die in Form von Fachprüfungen über die Pflicht- und Wahlfächer gem. der §§ 4 und 5 abzulegen ist. Für den Studienabschluss ist auch die positive Beurteilung der Bachelorarbeit sowie der freien Studienleistungen Voraussetzung.

§ 11 Akademischer Grad

(1) An die AbsolventInnen des Bachelorstudiums Wirtschaftswissenschaften ist der akademische Grad „Bachelor of Science in Wirtschaftswissenschaften“, abgekürzt „BSc“ oder „BSc (JKU)“, zu verleihen.

(2) Der Bescheid über den akademischen Grad wird in deutscher Sprache und englischer Übersetzung ausgefertigt.

§ 12 Inkrafttreten

(1) Dieses Curriculum tritt mit 1. August 2009 in Kraft.

(2) Hat ein/e Studierende/r bereits Prüfungen im Rahmen des Diplomstudiums Wirtschaftswissenschaften nach dem bis 1. August 2009 geltenden Curriculum abgelegt oder anerkannt bekommen, so gelten dafür die jeweils in der rechten Spalte der Tabelle 1 angeführten Prüfungen sowie die jeweils in der rechten Spalte der Tabelle 2 angeführten Prüfungen als absolviert, ohne dass es einer Anerkennung bedarf.

(3) Die Änderungen in § 6 Abs 1 und § 22 Abs 1 lit a treten mit 1. Oktober 2010 in Kraft.

(4) Die Änderungen aufgrund der Anpassung an den Satzungsteil Studienrecht der Johannes Kepler Universität Linz gemäß § 46 Abs 3 Satzungsteil Studienrecht treten mit 1. Oktober 2011 in Kraft.

(5) Die Änderungen in § 2 Abs 3, § 5 Abs 2 - 4, § 6 Abs 1, Abs 3 und Abs 6, § 7 Abs 2 treten mit 1. Oktober 2013 in Kraft. Studierende, die ein zukünftig nicht mehr angebotenes Fach bereits vor Inkrafttreten dieses Curriculums begonnen haben, haben das Recht, dieses nach den bisher gültigen Regeln bis zum Ende des Wintersemesters 2013/14 abzuschließen. Allenfalls nicht mehr angebotene Lehrveranstaltungen werden durch die im Studienhandbuch angeführten Äquivalente ersetzt.

(6) Die Änderungen in § 3 Abs 2 sowie § 6 Abs 1 und Abs 4 treten mit 1. Oktober 2013 in Kraft.

(7) § 3 und die Änderungen in § 12 in der Fassung des Mitteilungsblatts der Johannes Kepler Universität Linz vom 24. Juni 2015, 28. Stk., Pkt. 243 treten mit 1. Oktober 2015 in Kraft. Studierende, die vor Wintersemester 2015/2016 zum Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften zugelassen wurden und die Studieneingangs- und Orientierungsphase noch nicht abgeschlossen haben, haben das Recht, diese bis 30. September 2016 nach den bisher gültigen Bestimmungen abzuschließen.

(8) § 13 und die Änderungen in § 5 Abs 3 und 4 sowie § 6 Abs 1 Z 2, Abs 3 Z 2 und Abs 4 treten mit 1. Oktober 2016 in Kraft.

(9) § 3, § 6 Abs 5 und Abs 6 sowie § 13 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Johannes Kepler Universität Linz vom 24. Mai 2017, 28. Stk., Pkt. 201 treten am 1. Oktober 2017 in Kraft. Studierende, die vor Beginn des Wintersemesters 2017/18 zum Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften zugelassen waren und die Studieneingangs- und Orientierungsphase noch nicht abgeschlossen haben, haben das Recht, diese bis 30. September 2018 nach den bis 30. September 2017 geltenden Vorschriften abzuschließen.

(10) § 5 Abs 1, 3, 5, 6, 7 und 9, § 6 Abs 2 und Abs 3 Z 1, § 7 Abs 1, § 8 sowie die Aufhebung von § 13 in der Fassung des Mitteilungsblattes der Johannes Kepler Universität Linz vom 22. Juni 2018, 26. Stk., Pkt. 288 treten am 1. Oktober 2018 in Kraft. Studierende, die vor Beginn des Wintersemesters 2016/17 zum Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften zugelassen waren und vor Beginn des WS 2016/17 bereits eine einschlägige Lehrveranstaltung in einem der Fächer „Erste Wirtschaftssprache“, „Zweite Wirtschaftssprache“ oder „Ergänzungsfach Wirtschaftssprache“ absolviert haben, haben das Recht, diese Fächer bis zum 30. September 2020 nach den bis 30. September 2016 geltenden Vorschriften abzuschließen.

(11) Dieses Curriculum ist gemäß § 12 der Fassung im Mitteilungsblatt vom 26.08.2020, 42. Stk., Pkt. 475 außer Kraft getreten. Studierende, die vor Inkrafttreten der Neufassung zum Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften zugelassen waren, sind berechtigt, dieses Studium bis 30. September 2024 nach den bisher gültigen Regelungen – in der Folge als WiWi 2009 bezeichnet – abzuschließen mit der Maßgabe, dass nicht mehr angebotene Lehrveranstaltungen durch die in § 13 genannten Lehrveranstaltungen ersetzt werden, soweit im Studienhandbuch der Johannes Kepler Universität Linz keine äquivalenten Lehrveranstaltungen angeführt sind.

§ 13 Ersatzlehrveranstaltungen

Abschnitt A - Betriebswirtschaftslehre

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Pflichtfach "Einführung in die Betriebswirtschaftslehre" noch nicht absolviert wurden und nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Einführung in Betriebswirtschaftslehre (572BWEFEINK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre (515GBIMGBWK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS Buchhaltung (572BWEFBUHK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Buchhaltung nach UGB (515EXURBUCK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den KS Kostenrechnung (572BWEFKORK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Grundlagen der Kostenrechnung (515INURGKOK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Der durch die Absolvierung der in Z. 1. bis 3 angeführten Ersatzlehrveranstaltungen entstehende ECTS-Überschuss wird dadurch ausgeglichen, dass sich der Umfang des Faches Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre im gleichen Umfang verringert.

Studierenden, denen noch Teile dieses Faches fehlen, wird jedoch empfohlen, einen Übertritt in das Curriculum WiWi 2020 in Betracht zu ziehen, da ein Abschluss des Curriculums WiWi 2009 nur noch bis 30. 9. 2024 möglich ist.

(2) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Pflichtfach "Kernkompetenzen I aus Betriebswirtschaftslehre" noch nicht absolviert wurden und diese nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Bilanzierung (572KK1BBILK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Bilanzierung nach UGB (515EXURBILK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS Finanzmanagement (572KK1BFIMK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Finanzmanagement kompakt (515FISTFINK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den KS Kostenmanagement (572KK1BKOMK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Grundlagen des Kostenmanagements und der Budgetierung (515INURGKBK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Für den KS Marketing (572KK1BMARK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Einführung in Marketing (515MSIMEMAK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
5. Für den KS Produktion und Logistik (572KK1BPULK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Grundlagen des Supply Chain Management (515SCSMGSCCK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
6. Für den KS Strategie (572KK1BSTRK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Einführung in Strategie & Internationales Management (515MSIMESIK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
7. Das Fach Kernkompetenzen I aus Betriebswirtschaftslehre ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 6 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 11 ECTS absolviert wurden; die Differenz zu den im Curriculum für dieses Fach festgelegten 12 ECTS verringert bzw. erhöht den Umfang des Faches Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre im gleichen Umfang. Durch Anwendung dieser Bestimmungen können Wahlmöglichkeiten entstehen, wobei für ein zu wählendes Schwerpunktfach relevante inhaltliche Voraussetzungen nicht abgewählt werden dürfen.

(3) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Pflichtfach "Kernkompetenzen II / Block A aus Betriebswirtschaftslehre" noch nicht absolviert wurden und diese nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für KS Personal- und Unternehmensführung (572K2ABPUNK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Einführung in Organisation (515OVIMEORK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für IK Personal- und Unternehmensführung (572K2ABPUNU15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Einführung in Veränderungs- und Innovationsmanagement (515OVIMEVIK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Das Fach Kernkompetenzen II / Block A aus Betriebswirtschaftslehre ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 2 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 5 ECTS absolviert wurden; die Differenz zu den im Curriculum für dieses Fach festgelegten 6 ECTS verringert bzw. erhöht den Umfang des Faches Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre im gleichen Umfang.

(4) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Pflichtfach "Kernkompetenzen II / Block B aus Betriebswirtschaftslehre" noch nicht absolviert wurden und diese nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für KS Budgetierung (572K2BBBUDK15, 2 ECTS, 1 SSt) gilt: Wurde gemäß Abs. 2 Z 3 bereits die Ersatzlehrveranstaltung KS Grundlagen des Kostenmanagements und der Budgetierung (515INURGKBK20, 3 ECTS, 2 SSt) absolviert, so ist die Lehrveranstaltung inhaltlich abgedeckt und keine Ersatzlehrveranstaltung zu absolvieren. Wurde der KS Kostenmanagement (572KK1BKOMK15, 2 ECTS, 1 SSt) absolviert, kann als

Ersatzlehrveranstaltung IK Integrative Fragestellungen aus Finance & Accounting (515UHFAIFAU20, 3 ECTS, 2 SSt) gewählt werden.

2. Für KS Jahresabschlussanalyse (572K2BBJAAK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der IK Jahresabschlussanalyse (515UHFAJAAU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für KS Unternehmensbesteuerung (572K2BBUBSK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Steuern (515FISTSTEK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Das Fach Kernkompetenzen II / Block B aus Betriebswirtschaftslehre ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit der unter Z. 1 bis 3 genannten Ersatzlehrveranstaltung mindestens 5 ECTS absolviert wurden; die Differenz zu den im Curriculum für dieses Fach festgelegten 6 ECTS verringert bzw. erhöht den Umfang des Faches Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre im gleichen Umfang. Durch Anwendung dieser Bestimmungen können Wahlmöglichkeiten entstehen, wobei für ein zu wählendes Schwerpunktfach relevante inhaltliche Voraussetzungen nicht abgewählt werden dürfen.

(5) Sofern im Curriculum Wiwi 2009 Lehrveranstaltungen im Wahlfach "Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre" noch nicht absolviert wurden und diese nicht mehr angeboten werden bzw. durch die vorstehenden Bestimmungen abgedeckt werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für KS Sonderfragen des Jahresabschluss nach UGB (572VKBWSOJK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der IK Integrative Fragestellungen aus Finance and Accounting (515UHFAIFAU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren, sofern dieser nicht bereits als Ersatz für den KS Budgetierung gewählt wurde.
2. Für KS Einführung Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung (572VKBWUGEK15, 2 ECTS, 1 SSt) UND den IK Strategie (572VKBWSTRU15, 2 ECTS, 1 SSt) UND den KS Umweltmanagement (572VKBWSOJK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der IK Unternehmerisches Handeln – Management (515UHMAUHMU20, 6 ECTS, 4 SSt) zu absolvieren.
3. Für den KS Kaufverhalten (572VKBWKAUK15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Werbe- und Konsumpsychologie (xxxx, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Das Fach Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 3 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 5 bzw. 11 ECTS absolviert wurden; die Differenz zu den im Curriculum für dieses Fach festgelegten 6 bzw. 12 ECTS verringert bzw. erhöht den Umfang der Freien Studienleistungen im gleichen Umfang. Durch Anwendung dieser Bestimmungen können Wahlmöglichkeiten entstehen, wobei für ein zu wählendes Schwerpunktfach relevante inhaltliche Voraussetzungen nicht abgewählt werden dürfen.

(6) Ergibt sich nach den vorstehenden Saldierungsregeln für das Fach "Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre" ein ECTS-Umfang, der den im Curriculum für dieses Fach festgelegten ECTS-Umfang (6 bzw. 12 ECTS) übersteigt, so ist der 6 bzw. 12 ECTS-Punkte übersteigende Anteil im Rahmen der Freien Studienleistungen zu berücksichtigen. Wird unter Ausnützung aller Wahlmöglichkeiten der Mindestumfang nicht erreicht, gilt das Fach dennoch als abgeschlossen und es erhöhen sich die Freien Studienleistungen im entsprechenden Umfang.

(7) Für Studierende, die das Studienfach Vertiefung der Kernkompetenzen aus Betriebswirtschaftslehre nicht wählen (dürfen), gelten die vorstehenden Regeln mit der Maßgabe, dass ein eventueller ECTS-Überschuss aus Abs. 1 und 2 im Fach Kernkompetenzen II berücksichtigt wird.

(8) Sofern nach den vorstehenden Regeln Ersatzlehrveranstaltungen absolviert werden, die Teil der Studieneingangs- und Orientierungsphase sind, so gilt die Studieneingangs- und Orientierungsphase auch dann als abgeschlossen, wenn nicht alle dort festgelegten Lehrveranstaltungen bzw. Ersatzlehrveranstaltungen absolviert wurden, sofern im Rahmen der Studieneingangs- und Orientierungsphase mindestens 13 ECTS absolviert wurden.

Abschnitt B - Volkswirtschaftslehre

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Pflichtfach "Kernkompetenzen I aus Volkswirtschaftslehre" noch nicht absolviert wurden und nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Einkommen, Beschäftigung und Finanzmärkte (572KK1VEBFK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Einführung in die Makroökonomie (572GVWLEMAK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS Ökonomische Entscheidungen und Märkte (572KK1VOEMK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Einführung in die Mikroökonomie (572GVWLEMIK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den IK Ökonomische Entscheidungen und Märkte (572KK1VOEMU15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der IK Einführung in die Mikroökonomie (572GVWLEMIU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Das Fach Kernkompetenzen I aus Volkswirtschaftslehre ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 3 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 9 ECTS absolviert wurden; die Differenz zu den im Curriculum für dieses Fach festgelegten 12 ECTS erhöht den Umfang der freien Studienleistungen.

(2) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Wahlfach "Vertiefung der Kernkompetenzen aus Volkswirtschaftslehre" noch nicht absolviert wurden und nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Empirical Economics (572VKVWEMEK19, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Daten und Forschungsdesigns in der Ökonomie (572GVWLEMEK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den IK Empirical Economics (572VKVWEMEUE19, 4 ECTS, 2 SSt) ist der IK Daten und Forschungsdesigns in der Ökonomie (572GVWLEMEUE20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Das Fach Vertiefung der Kernkompetenzen aus Volkswirtschaftslehre ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 2 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 5 ECTS absolviert wurden; die Differenz zu den im Curriculum für dieses Fach festgelegten 6 ECTS verringert bzw. erhöht den Umfang der freien Studienleistungen.

Abschnitt C - Schwerpunktfach Ökonomische Theorie und Methoden/Schwerpunktergänzungsfach Ökonomische Theorie und Methoden

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Wahlfach "Schwerpunktfach Ökonomische Theorie und Methoden" (28 ECTS) oder Schwerpunktergänzungsfach Ökonomische Theorie und Methoden noch nicht absolviert wurden und nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Microeconomics I (572ECTMMI1K19, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Intermediate Microeconomics (572DAEMIMIK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den IK Microeconomics I (572ECTMMI1U19, 2 ECTS, 1 SSt) ist der IK Intermediate Microeconomics (572DAEMIMIU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den KS Macroeconomics I (572ECTMMACK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Intermediate Macroeconomics (572EFINIMAK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.

4. Für den IK Macroeconomics I (572ECTMMACU15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Economics of Inequality (572KPEHECIK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
5. Für den KS Intermediate Econometrics (572ECTMINEK18, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Intermediate Econometrics (572ESMMIECK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
6. Für den IK Intermediate Econometrics (572ECTMINEU18, 2 ECTS, 1 SSt) ist der KS Intermediate Econometrics (572ESMMIECU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
7. Das Wahlfach "Schwerpunktfach Ökonomische Theorie und Methoden" ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 6 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 16 ECTS absolviert wurden; die Differenz zu den im Curriculum für dieses Fach festgelegten 18 ECTS verringert bzw. erhöht den Umfang der freien Studienleistungen. Das "Schwerpunktergänzungsfach Ökonomische Theorie und Methoden" ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 6 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 5 ECTS absolviert wurden; die Differenz zu den im Curriculum für dieses Fach festgelegten 6 ECTS verringert bzw. erhöht den Umfang der freien Studienleistungen.

Abschnitt D - Schwerpunktfach Firmen und Märkte

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Firmen und Märkte (12 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Industrial Organisation (572FUMSIORK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige KS Industrial Organisation (572ECONINOK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS New Economy (572DIBMNEEK16, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige KS New Economy (572ESTLNECK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den KS Labour Economics (572FUMSLECK18, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige KS Labour Economics (572KEBOLECK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Für das SE Firmen und Märkte (572FUMSFUMS15, 4 ECTS, 2 SSt) ist das SE Industrial Organization and Digital Economy (572KIODIODS20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
5. Das Fach Firmen und Märkte ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punktzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 3 genannten Ersatzlehrveranstaltungen absolviert wurden.

Abschnitt E - Schwerpunktfach Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie (12 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Internationale wirtschaftliche Integration (572IWFMIWIK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige KS Internationale wirtschaftliche Integration (572EIMAIWIK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS Struktur und Wachstum der Wirtschaft (572IWFMSWWK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Economic Growth (572KMAISWWK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den KS Finanzmarkttheorie (572IWFMFINK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige KS Finanzmarkttheorie (572EATMFMTK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Für das SE International Economics, Finance and Macroeconomics (572IWFMIWFS19, 4 ECTS, 2 SSt) ist das SE Macroeconomics and International Economics (572KMAIMIES20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.

5. Das Fach Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punkteanzahl - abgeschlossen, wenn im Rahmen der bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 3 genannten Ersatzlehrveranstaltungen zwei Kurse sowie das Seminar absolviert wurden.

Abschnitt F - Schwerpunktfach Digital Business Management

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Digital Business Management (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den IK Digital Business Planning (572DIBMDBPU16, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige IK Digital Business Planning (515MKDDIBUU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS New Economy (572DIBMNEEK16, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige KS New Economy (572ESTLNECK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für das SE Digital Business Management (572DIBMDBMS16, 4 ECTS, 2 SSt) ist das SE Seminar Digital Business (515MIDBSDBS20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Das Fach Digital Business Management ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punkteanzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 3 genannten Ersatzlehrveranstaltungen und eine gegebenenfalls notwendige Fachprüfung absolviert wurden.

Abschnitt G - Schwerpunktfach Internationales Management

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Internationales Management (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS International Business (572IMGTINBK18, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige KS International Business (515MIIMGIMK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den IK International Market Entry (572IMGTIMEU18, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige IK International Market Entry (515MIIMGIMU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den IK Special Topics in International Management (572IMGTTOPU18, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige IK Special Topics in International Management (515MIIMVIMU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Das Fach Internationales Management ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punkteanzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 3 genannten Ersatzlehrveranstaltungen absolviert wurden.

Abschnitt H - Schwerpunktfach Marketing und Internationales Marketing

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Marketing und Internationales Marketing (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS+IK Angewandte Marketingforschung (572MARKANGK15, 3 ECTS, 2 SSt), (572MARKANGU15, 4 ECTS, 2 SSt) ist das SE Strategisches und Marktorientiertes Management in der Praxis (515SMMPSPMS20, 6 ECTS, 4 SSt) zu absolvieren; fehlt nur eine der beiden Lehrveranstaltungen dann ist das SE Strategisches und Marktorientiertes Management: Forschung & Theorie (515RSRMSMMS20, 3 ECTS, 2 SSt) zweimal zu absolvieren (wechselnde Inhalte).

2. Das Fach Marketing und Internationales Marketing ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punktzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 genannten Ersatzlehrveranstaltungen und die notwendige Fachprüfung absolviert wurden.

Abschnitt I - Schwerpunktfach Organisation & Innovation

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Organisation & Innovation (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Organisation und Innovation (572ORGIOINK17, 5 ECTS, 2 SSt) ist der KS Organization (515MAOIFORK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den IK Strukturen und Verhalten in Organisationen (572ORGISVOU17, 4 ECTS, 2 SSt) ist der IK Organization (515MAOIFORU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Das Fach Organisation & Innovation ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punktzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 2 genannten Ersatzlehrveranstaltungen absolviert wurden.

Abschnitt J - Schwerpunktfach Personal- & Veränderungsmanagement

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Personal- & Veränderungsmanagement (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den IK Social Learning & Change (572PERSSLCU15, 2 ECTS, 1 SSt) ist das SE Change (515COSLCHAS20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den IK Administrative Human Resource Management (572PERSADMU15, 4 ECTS, 2 SSt) ODER den IK Strategic Human Resource Management (572PERSSTRU15, 4 ECTS, 2 SSt) ist das SE Leadership (515COSLLEAS20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für das SE Research Seminar Human Resource & Change Management (572PERSRESS15, 4 ECTS, 2 SSt) ist das SE Research Seminar Strategic Leadership (515RSSLSLTL20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Das Fach Personal- & Veränderungsmanagement ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punktzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 3 genannten Ersatzlehrveranstaltungen und die notwendige Fachprüfung absolviert wurden.

Abschnitt K - Schwerpunktfach Umwelt-, Ressourcen- und Qualitätsmanagement

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Umwelt-, Ressourcen- und Qualitätsmanagement (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Grundfragen des Umwelt-, Ressourcen- und Qualitätsmanagements (572URQMGRUK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Grundlagen des Nachhaltigkeitsmanagement (515SCSMGNMK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS Integriertes Umweltmanagement (572URQMIUMK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Sustainable Management Accounting (515MASUSTSK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den KS Umweltmanagement in spezifischen Handlungsfeldern (572URQMSPZK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Organizing Sustainability (515MOTSSMOK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.

4. Für den KS Integriertes Qualitätsmanagement (572URQMIQMK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Environmental and Quality Management (515MOTSSMEK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
5. Für den KS Umweltorientiertes Systemmanagement (572URQMUSMK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Socio-Technical Transition Management (515MASUSTTK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
6. Das Fach Umwelt-, Ressourcen- und Qualitätsmanagement ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punktzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 5 genannten Ersatzlehrveranstaltungen absolviert wurden. Die im Studienhandbuch angeführten Wahlmöglichkeiten sind dabei einzuhalten.

Abschnitt L - Schwerpunktfach Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Unternehmensgründung und -entwicklung 1 (572UGEWUG1K15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Innovation and Entrepreneurship (515MAOIFIEK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS Unternehmensgründung und -entwicklung 2 (572UGEWUG2K15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Essentials of Leadership and Change (515MASLELCK20, 3 ECTS, 2 SSt) ODER der KS Marktorientiertes Management: Grundlagen (515MASMMAGK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den IK Intensivierungskurs 2 aus Unternehmensgründung (572UGEWIK2U15, 1,5 ECTS, 1 SSt) UND den IK Intensivierungskurs 3 aus Unternehmensgründung (572UGEWIK3U15, 1,5 ECTS, 1 SSt) ist das SE Advanced Topics in Innovation and Entrepreneurship (515OIEAATIS20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Für das SE 1 aus Unternehmensgründung (572UGEWSE1S15, 4 ECTS, 2 SSt) ist das SE Research Seminar in Organisation, Innovation and Entrepreneurship (515RSOIRSOS20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
5. Das Fach Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 4 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 16,5 ECTS absolviert wurden; wird dieses Ausmaß nicht erreicht, sind die nach Z. 2 wählbaren Lehrveranstaltungen beide zu absolvieren.

Abschnitt M - Schwerpunktfach Betriebliche Finanzwirtschaft

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Betriebliche Finanzwirtschaft (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Unternehmensfinanzierung (Einstiegskurs) (572BFINEINK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Unternehmensfinanzierung (515MAFIGCUK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den KS Investmentanalyse und Risikomanagement (572BFINIURK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der gleichnamige KS Investmentanalyse und Risikomanagement (515FINIIRIK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Für den KS FinTheorie/Wertpapiermanagement (572BFINTHEK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der KS Wertpapiermanagement (515MAFIGCWK20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
4. Das Fach Betriebliche Finanzwirtschaft ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punktzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten

Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 2 genannten Ersatzlehrveranstaltungen absolviert wurden.

Abschnitt N - Schwerpunktfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den IK Steuerliche Gewinnermittlung (572BTAXGEWU15, 4 ECTS, 2 SSt) ist der IK Gewinnermittlung (515VSURGWEU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Das Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punktzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 genannten Ersatzlehrveranstaltungen und die notwendige Fachprüfung absolviert wurden.

Abschnitt O - Schwerpunktfach Public und Nonprofit Management

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Public und Nonprofit Management (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Grundkurs Public und Nonprofit-Management (PNP 1) (572PNPMGRUK15, 8 ECTS, 4 SSt) ist der KS Grundkurs Public und Nonprofit Management (515MPNPGPNK20, 6 ECTS, 3 SSt) zu absolvieren.
2. Das Fach Public und Nonprofit Management ist abgeschlossen, wenn durch die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit der unter Z. 1 genannten Ersatzlehrveranstaltungen mindestens 16 ECTS absolviert wurden.

Abschnitt P - Schwerpunktfach Produktions- und Logistikmanagement

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Produktions- und Logistikmanagement (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den IK Vertiefung Produktion (572PLMMVPRU15, 2 ECTS, 1 SSt) ist der IK Operations and Supply Chain Management (515OSCMOSCU20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
2. Für den IK Vertiefung Logistik und Supply Chain Management (572PLMMVLOU15, 2 ECTS, 1 SSt) ist das SE Software Tools for Decision Support in Transportation Logistics (515MOTSTLOS20, 3 ECTS, 2 SSt) zu absolvieren.
3. Das Fach Produktions- und Logistikmanagement ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punktzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit den unter Z. 1 bis 2 genannten Ersatzlehrveranstaltungen und die notwendige Fachprüfung absolviert wurden.

Abschnitt Q - Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 Lehrveranstaltungen im Schwerpunktfach Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung (18 ECTS) nicht mehr angeboten werden, sind ersatzweise folgende Lehrveranstaltungen zu absolvieren:

1. Für den KS Grundlagen der IFRS und der Konzernrechnungslegung (572URWPGIKK15, 4 ECTS, 2 SSt) ist wahlweise ein KS/IK aus dem Major Accounting and Tax Management (515MAAT20) oder dem Minor Controlling (515MICO20) oder dem Minor Finance (515MIFI20) zu absolvieren, sofern diese nicht bereits in einem anderen Fach gewählt wurden.
2. Das Fach Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung ist - unabhängig von der erreichten ECTS Punkteanzahl - abgeschlossen, wenn die bisher nach diesem Curriculum absolvierten Lehrveranstaltungen zusammen mit der unter Z. 1 genannten Ersatzlehrveranstaltung und die notwendige Fachprüfung absolviert wurden.

Abschnitt R - Ergänzungsfächer

(1) Das Ergänzungsfach Wirtschaftsphilosophie kann nicht mehr neu begonnen werden; es kann beendet werden, wenn der KS Grundlagen der Philosophie (572WSPHGRUK15, 3 ECTS, 2 SSt) bereits absolviert wurde.

Abschnitt S - Bachelorarbeit

(1) Sofern im Curriculum WiWi 2009 beabsichtigt wird, eine Bachelorarbeit zu verfassen und das dafür vorgesehene Seminar nicht mehr angeboten wird, so ist das fachlich entsprechende Bachelorarbeitsseminar aus dem Bachelor Wirtschaftswissenschaften oder Bachelor Betriebswirtschaftslehre zu wählen.

(2) Wird die Bachelorarbeit in dem Bereich der Volkswirtschaftslehre verfasst, so ist die Lehrveranstaltung SE Bachelorarbeit VWL/PSY (572WIARBVPS20, 12 ECTS, 2 SSt) zu wählen.

(3) Wird die Bachelorarbeit in dem Bereich der Betriebswirtschaftslehre verfasst, so ist die Lehrveranstaltung SE Bachelorseminar (inkl. Bachelorarbeit) (515WIARBASS20, 9 ECTS, 2 SSt) zu wählen.

(4) Sind die Voraussetzungen für die Absolvierung der Bachelorarbeit gemäß dem Curriculum WiWi 2009 erfüllt, gelten damit auch die Voraussetzungen für die Bachelorarbeitsseminare gemäß Abs. 2 und 3 erfüllt.

(5) In den Seminaren gemäß Abs. 2 und 3 wird die Bachelorarbeit gemeinsam mit der Lehrveranstaltung beurteilt: Diese einheitliche Beurteilung erfüllt im Curriculum WiWi 2009

1. Die Absolvierung des Seminars im Schwerpunktfach im Umfang von 3 bzw. 4 ECTS je nach Fach.
2. Die Absolvierung der Bachelorarbeit
3. Freie Studienleistungen, sofern aus Z. 1 und 2 ein Überschuss an ECTS-Punkten resultiert.

Tabelle 1:

**Äquivalenzlisten der Studienrichtung Wirtschaftswissenschaften
Curriculum WS 2007/08 auf Curriculum WS 2009/10
BWL/VWL/Sprachen**

Hinweis: Wenn Sie eine Lehrveranstaltung aus der linken Spalte benötigen, die nicht mehr angeboten wird, dann gilt die in der rechten Spalte angeführte Lehrveranstaltung (bzw. eine Kombination von mehreren dort angeführten Lehrveranstaltungen als Ersatz dafür).

Identische LV-Klassen (sofern es sich um keine Anerkennung handelt) gelten innerhalb der Studienplanversionen und der einzelnen Studienrichtungen als gleichwertig und sind daher nicht Gegenstand dieser Tabelle.

1. Studienabschnitt

| Betriebswirtschaftslehre | | SSt. | ECTS | SSt. | ECTS | | | | |
|---------------------------------|--|-------------|-------------|-------------|-------------|---|----|------|-----|
| 0BRWBK | Vorkurs Buchhaltung | VK | 2,00 | 3,0 | IBBUHAK | Buchhaltung | KS | 1,00 | 2,0 |
| 0BRWKK | Vorkurs Kostenrechnung | VK | 2,00 | 3,0 | IBKOREK | Kostenrechnung | KS | 1,00 | 2,0 |
| IBSUMI | Strategie und Marketing | IK | 1,00 | 2,0 | 2BKAUVK | Kaufverhalten | KS | 1,00 | 2,0 |
| IBSUMK | Strategie und Marketing | KS | 2,00 | 4,0 | IBMARKK | Marketing | KS | 1,00 | 2,0 |
| | | | | | UND | | | | |
| IBIGOI | Individuum/Gruppe/Organisation | IK | 1,00 | 2,0 | IBSTRATK | Strategie | KS | 1,00 | 2,0 |
| IBIGOK | Individuum/Gruppe/Organisation | KS | 2,00 | 4,0 | IBOIMI | Personal- und Unternehmensführung | IK | 1,00 | 2,0 |
| IBIFSI | Investition, Finanzierung und Steuern | IK | 1,00 | 2,0 | IBOIMK | Personal- und Unternehmensführung | KS | 2,00 | 4,0 |
| IBIFSK | Investition, Finanzierung und Steuern | KS | 2,00 | 4,0 | IBJABAK | Jahresabschlussanalyse | KS | 1,00 | 2,0 |
| | | | | | IBFINMAK | Finanzmanagement | KS | 1,00 | 2,0 |
| | | | | | UND | | | | |
| IBRWI | Unternehmensrechnung | IK | 1,00 | 2,0 | IBUNTBEK | Unternehmensbesteuerung | KS | 1,00 | 2,0 |
| IBRWK | Unternehmensrechnung | KS | 2,00 | 4,0 | IBBUDK | Budgetierung | KS | 1,00 | 2,0 |
| | | | | | IBBILK | Bilanzierung | KS | 1,00 | 2,0 |
| | | | | | UND | | | | |
| IBPLUI | Produktion/Logistik/Umweltwirtschaft | IK | 1,00 | 2,0 | IBKOMAK | Kostenmanagement | KS | 1,00 | 2,0 |
| IBPLUK | Produktion/Logistik/Umweltwirtschaft | KS | 2,00 | 4,0 | 2BPRL0I | Produktion und Logistik | IK | 1,00 | 2,0 |
| | | | | | IBPRL0K | Produktion und Logistik | KS | 1,00 | 2,0 |
| | | | | | UND | | | | |
| | | | | | 2BUMAK | Umweltmanagement | KS | 1,00 | 2,0 |
| | | | | | | | | | |
| Volkswirtschaftslehre | | SSt. | ECTS | SSt. | ECTS | | | | |
| IVEIAI | Einkommen, Inflation und Arbeitslosigkeit | IK | 2,00 | 4,0 | IVEBFI | Einkommen, Beschäftigung u Finanzm. | IK | 2,00 | 3,0 |
| IVEIAK | Einkommen, Inflation und Arbeitslosigkeit | KS | 3,00 | 6,0 | IVEBFK | Einkommen, Beschäftigung u Finanzmärkte | KS | 2,00 | 4,0 |
| | | | | | UND | | | | |
| IVPDOK | Praxis der Ökonomie | KS | 2,00 | 4,0 | 2AECWKWK | Wachstum, Konjunktur und Wirtschaftsp. | KS | 2,00 | 3,0 |
| IVMUSK | Marktwirtschaft und Staat (Economics II.B) | KS | 2,00 | 4,0 | IVEINFK | Einführung in die Volkswirtschaftslehre | KS | 2,00 | 3,0 |
| IVMUSI | Marktwirtschaft und Staat (Economics II.B) | IK | 2,00 | 4,0 | IVMUSK9 | Marktwirtschaft und Staat | KS | 2,00 | 3,0 |
| | | | | | IVMUSI9 | Marktwirtschaft und Staat | IK | 2,00 | 3,0 |

Tabelle 1: Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften

| Ergänzungsfächer | | SSt. | ECTS | SSt. | ECTS |
|---------------------------------|--|------|------|------|----------------------------|
| Informationsverarbeitung | | | | | |
| 1EIV1 | Informationsverarbeitung I | KS | 2.00 | 5,0 | |
| 2EIV2 | Informationsverarbeitung II | KS | 2.00 | 5,0 | KS 2.00 6,0 KS 4.00 6,0 |
| Recht | | | | | |
| 1EREK | Kurs Recht I | KS | 2.00 | 3,0 | KS 2.00 3,0 |
| 2EREK | Kurs Recht II | KS | 2.00 | 3,0 | KS 2.00 3,0 |
| Mathematik | | | | | |
| 1MATHK | Kurs Mathematik | KS | 2.00 | 3,0 | KS 2.00 3,0 |
| Philosophie | | | | | |
| 2EWPK | Wissenschaftsphilosophie für Wirtschaftswissenschaften | KS | 2.00 | 3,0 | KS 2.00 3,0 |
| Wirtschaftstheorie | | | | | |
| 2EKGDK | Kulturgeschichte des Denkens über die Wirtschaft | KS | 2.00 | 3,0 | KS 2.00 3,0 KS 2.00 3,0 |

| Ssprachen | | SSt. | ECTS | SSt. | ECTS |
|--------------------|---|------|------|------|-------------|
| <i>Englisch</i> | | | | | |
| 1FENK | Kommunikation Englisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | |
| 1FENF1 | Einführung in die Fachsprache Englisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 1FENTP1 | Textproduktion I Englisch (B2+) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FENF2 | Fachsprache II Englisch (Einstiegskurs) (C1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FENTP2 | Textproduktion II Englisch (C1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FENSLL | Sprache, Land, Leute Englisch (C1) | KS | 2,00 | 3,0 | SE 2,00 3,0 |
| 2FENSE2 | Seminar Gastprofessor Englisch (C2) | SE | 2,00 | 4,0 | SE 2,00 3,0 |
| <i>Französisch</i> | | | | | |
| 1FFRG1 | Grundkurs I Französisch (A1) | KS | 2,00 | 3,0 | |
| UND | | | | | |
| 2FFRG2 | Grundkurs II Französisch (A2) | KS | 2,00 | 3,0 | |
| 2FFRMS1 | Mittelstufe I Französisch (A2/B1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 4,00 6,0 |
| UND | | | | | |
| 2FFRMS2 | Mittelstufe II Französisch (B1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 4,00 6,0 |
| 2FFRK | Kommunikation Französisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FFRF1 | Fachsprache und Textproduktion I Französisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FFRF2 | Fachsprache und Textproduktion II Französisch (B2+) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FFRSLL | Sprache, Land, Leute Französisch (C1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FFRAF1 | Angewandte Fachsprache I Französisch (C1+) | KS | 2,00 | 4,0 | KS 2,00 3,0 |
| <i>Italienisch</i> | | | | | |
| 1FITG1 | Grundkurs I Italienisch (A1) | KS | 2,00 | 3,0 | |
| UND | | | | | |
| 2FITG2 | Grundkurs II Italienisch (A2) | KS | 2,00 | 3,0 | |
| 2FITMS1 | Mittelstufe I Italienisch (A2/B1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 4,00 6,0 |
| UND | | | | | |
| 2FITMS2 | Mittelstufe II Italienisch (B1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 4,00 6,0 |
| 2FITK | Kommunikation Italienisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FITF1 | Fachsprache und Textproduktion I Italienisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FITF2 | Fachsprache und Textproduktion II Italienisch (B2+) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FITSLL | Sprache, Land, Leute Italienisch (C1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FITAF1 | Angewandte Fachsprache I Italienisch (C1+) | KS | 2,00 | 4,0 | KS 2,00 3,0 |
| <i>Spanisch</i> | | | | | |
| 1FSPG1 | Grundkurs I Spanisch (A1) | KS | 2,00 | 3,0 | |
| UND | | | | | |
| 2FSPG2 | Grundkurs II Spanisch (A2) | KS | 2,00 | 3,0 | |
| 2FSPMS1 | Mittelstufe I Spanisch (A2/B1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 4,00 6,0 |
| UND | | | | | |
| 2FSPMS2 | Mittelstufe II Spanisch (B1) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 4,00 6,0 |
| 2FSPK | Kommunikation Spanisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| 2FSPF1 | Fachsprache und Textproduktion I Spanisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |
| SSt. ECTS | | | | | |
| | | KS | 2,00 | 3,0 | KS 2,00 3,0 |

Tabelle 1: Bachelorstudium Wirtschaftswissenschaften

| | | | | | | | | | |
|--------------------|--|----|------|-----|---------|---|----|------|-----|
| 2FSPF2 | Fachsprache und Textproduktion II Spanisch (B2+) | KS | 2,00 | 3,0 | 2FSPW2 | Wirtschaftssprache II Spanisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 |
| 2FSPSL | Sprache, Land, Leute Spanisch (C1) | KS | 2,00 | 3,0 | 2FSPWK | Seminar Wirtschaft und Kultur Spanisch (C1) | SE | 2,00 | 3,0 |
| 2FSPAF1 | Angewandte Fachsprache I Spanisch (C1+) | KS | 2,00 | 4,0 | 2FSPAW1 | Angew: Wirtschaftssprache I Spanisch (C1+)* | KS | 2,00 | 3,0 |
| <i>Russisch</i> | | | | | | | | | |
| 1FRUG1 | Grundkurs I Russisch (A1) | KS | 2,00 | 3,0 | | | | | |
| UND | | | | | | | | | |
| 2FRUG2 | Grundkurs II Russisch (A2) | KS | 2,00 | 3,0 | 1FRUGK | Grundkurs Russisch (A1/A2) | KS | 4,00 | 6,0 |
| 2FRUMS1 | Mittelstufe I Russisch (A2/B1) | KS | 2,00 | 3,0 | | | | | |
| UND | | | | | | | | | |
| 2FRUMS2 | Mittelstufe II Russisch (B1) | KS | 2,00 | 3,0 | 2FRUMST | Mittelstufe Russisch (A2/B1) | KS | 4,00 | 6,0 |
| 2FRUK | Kommunikation Russisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | | | | | |
| UND | | | | | | | | | |
| 2FRUF1 | Fachsprache und Textproduktion I Russisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | 2FRUKF | Kommunikative Fertigkeiten Russisch (B1) | KS | 4,00 | 6,0 |
| 2FRUF2 | Fachsprache und Textproduktion II Russisch (B2+) | KS | 2,00 | 3,0 | 2FRUW1 | Wirtschaftssprache I Russisch (B1/B2) | KS | 2,00 | 3,0 |
| 2FRUSK | Sprach- und Kulturkompetenz Russisch (C1+) | SE | 2,00 | 4,0 | 2FRUW2 | Wirtschaftssprache II Russisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 |
| 2FRUAF1 | Angewandte Fachsprache I Russisch (C1+) | KS | 2,00 | 4,0 | 2FRUAW1 | Angew: Wirtschaftssprache I Russisch (C1+)* | KS | 2,00 | 3,0 |
| <i>Tschechisch</i> | | | | | | | | | |
| 1FTSG1 | Grundkurs I Tschechisch (A1) | KS | 2,00 | 3,0 | | | | | |
| UND | | | | | | | | | |
| 2FTSG2 | Grundkurs II Tschechisch (A2) | KS | 2,00 | 3,0 | 1FTSGK | Grundkurs Tschechisch (A1/A2) | KS | 4,00 | 6,0 |
| 2FTSMS1 | Mittelstufe I Tschechisch (A2/B1) | KS | 2,00 | 3,0 | | | | | |
| UND | | | | | | | | | |
| 2FTSMS2 | Mittelstufe II Tschechisch (B1) | KS | 2,00 | 3,0 | 2FTSMST | Mittelstufe Tschechisch (A2/B1) | KS | 4,00 | 6,0 |
| 2FTSK | Kommunikation Tschechisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | | | | | |
| UND | | | | | | | | | |
| 2FTSF1 | Fachsprache und Textproduktion Tschechisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 | 2FTSKF | Kommunikative Fertigkeiten Tschechisch (B1) | KS | 4,00 | 6,0 |
| 2FTSAF1 | Angewandte Fachsprache I Tschechisch (C1) | KS | 2,00 | 3,0 | 2FTSW1 | Wirtschaftssprache I Tschechisch (B1/B2) | KS | 2,00 | 3,0 |
| 2FTSAF2 | Angewandte Fachsprache II Tschechisch (C1) | KS | 2,00 | 4,0 | 2FTSW2 | Wirtschaftssprache II Tschechisch (B2) | KS | 2,00 | 3,0 |
| 2FTSAF3 | Angewandte Fachsprache III Tschechisch (C1) | KS | 2,00 | 4,0 | 2FTSSK | Sprach- und Kulturkomp: Tschechisch (B2/C1) | SE | 2,00 | 3,0 |
| <i>Chinesisch</i> | | | | | | | | | |
| 0FCHV1 | Vorkurs Anfänger Chinesisch | VK | 4,00 | 4,0 | 1FCHGK | Grundkurs Chinesisch | KS | 4,00 | 6,0 |
| 1FCHG1 | Grundkurs I Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 | | | | | |
| UND | | | | | | | | | |
| 2FCHG2 | Grundkurs II Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 | 2FCHMST | Mittelstufe Chinesisch | KS | 4,00 | 6,0 |
| 2FCHMS1 | Mittelstufe I Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 | | | | | |
| UND | | | | | | | | | |
| 2FCHMS2 | Mittelstufe II Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 | 2FCHKF | Kommunikative Fertigkeiten Chinesisch | KS | 4,00 | 6,0 |
| 2FCHK | Kommunikation Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 | 2FCHW1 | Wirtschaftssprache I Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 |
| 2FCHF1 | Fachsprache und Textproduktion Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 | 2FCHW2 | Wirtschaftssprache II Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 |
| 2FCHAF1 | Angewandte Fachsprache I Chinesisch | KS | 2,00 | 3,0 | 2FCHSK | Sprach- und Kulturkompetenz Chinesisch | SE | 2,00 | 3,0 |

| 2. Studienabschnitt | | SSt. | ECTS | SSt. | ECTS |
|---|--|------|------|-----------|--|
| Betriebswirtschaftslehre: | | | | | |
| Spezialisierungsfächer | | | | | |
| Betriebliche Finanzwirtschaft | | | | | |
| 2BFWSE-1 | Wiss. Seminar – Finanzwirtschaft | SE | 2,00 | 2BFWSE-19 | Wiss. Seminar – Finanzwirtschaft |
| Betriebswirtschaftliche Steuerlehre | | | | | |
| 2TAXBT | Seminar Betriebswirtschaftliche Steuerlehre | SE | 2,00 | 2TAXSE | Seminar Betriebswirtschaftl. Steuerlehre |
| 2TAXCTEI | Quantifizierung & Verfahrensrecht | IK | 2,00 | RVRKS | Verfahrensrecht |
| RUNKSTVO | Konzernsteuerrecht | VO | 1,00 | 2TAXINC2 | Einkommensteuer und Körperschaftsteuer II |
| Controlling & Management Accounting | | | | | |
| 2CONT1 | Operatives Controlling (Einstiegskurs) | KS | 2,00 | 2CONTMA1 | Grundlagen Controlling und Management Accounting |
| 2CONT2 | Kostenmanagement/Kostenrechnung | KS | 2,00 | 2CONTMA2 | Operatives und strategisches Kostenmanagement |
| 2CONT3 | Strategisches Controlling und Risikomanagement | KS | 2,00 | 2CONTMA3 | Vertiefung Controlling und Management Accounting |
| 2CONT4 | Theorie SE aus Controlling | SE | 2,00 | 2CONTMA4 | Theorie Seminar aus Controlling u. Management Account. |
| 2CONT5N | Controlling und Consulting | KS | 2,00 | 2CONT5N9 | Controlling und Consulting |
| Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung | | | | | |
| 2URWIPDK | Dimensionen der Unternehmensrechnung (EK) | KS | 2,00 | 2URWIPKON | Grundlagen der IFRS und der Konzernrechnungslegung |
| 2URWIPKI | Fälle aus Konzernrechnungslegung | IK | 2,00 | 2URWIPKI9 | Sonderfragen IFRS |
| 2URWIPKK | Konzernrechnungslegung | KS | 2,00 | 2URWIPFAK | Fälle aus Konzernrechnungslegung |
| 2URWIPS1 | Erstes Seminar aus Unternehmensrechnung | SE | 2,00 | 2URWIPS19 | Seminar aus Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprf. |
| 2URWIPS2 | Zweites Seminar aus Unternehmensrechnung | SE | 2,00 | 2URWIPS29 | Seminar 2 aus Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprf. |
| 2URWIPDI | Fälle aus Dimensionen der Unternehmensrechnung | IK | 2,00 | 2URWIPII | Fallbeispiele zu den IFRS |
| Organisation & Innovation | | | | | |
| 2ORGADV | Spezialgebiete der Organisationsforschung | SE | 2,00 | 2ORGINFO | Spezialgebiete der Org.- und Innovationsforschung |
| 2ORGBS | Business Simulation | SE | 1,00 | 2ORGMASK | Management Skills |
| 2ORGPRAX | Seminar Praxisanalyse | SE | 2,00 | 2ORGPRAX | Praxisanalyse |
| 2ORGQUALA | Qualitative Organisationsanalyse | SE | 2,00 | 2ORGANA | Kompetenzen der Organisationsanalyse |
| 2ORGTHEOII | Organisationstheorien II | SE | 1,00 | | |
| UND | | | | | |
| 2ORGTHEOK | Organisationstheorien | KS | 2,00 | 2ORGTHEOS | Organisationstheorien |
| 2ORGSOKOS | Soziale Kompetenz Training Seminar | SE | 2,00 | 2ORGMASK | Management Skills |
| 2ORGPRAX | Praxisanalyse | SE | 2,00 | | |
| ODER | | | | | |
| 2ORGBS | Business Simulation | SE | 1,00 | 2ORGPRAX | Praxisanalyse |
| 2ORGTHEOII und 2ORGTHEOK werden auf 2ORGTHEOS anerkannt. 2ORGTHEOS wird jedoch nur auf 2ORGTHEOK anerkannt. | | | | | |
| 2ORGPRAX+2ORGTHEOS+2ORGLIT werden anerkannt für: 2ORGMCO Master Course Organization+ 2ORGLAP Master Seminar Advanced Topics in Organization | | | | | |
| 2ORGMCO Master Course Organization wird anerkannt für 2ORGTHEOS | | | | | |
| 2ORGLAP Master Seminar Advanced Topics in Organization wird anerkannt für 2ORGLIT oder 2ORGPRAX | | | | | |

| | | SSt. | ECTS | SSt. | ECTS |
|---|---|---------|------|-------------|--|
| Personal- und Veränderungsmanagement | | | | | |
| 2PERSPI-1 | Grundlagen des operativen Personalmanagements | KS 2.00 | 3,0 | 2PERSI0P1-1 | Human Resource, Change Management & Leadership |
| 2PERSPI-2 | Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen | IK 2.00 | 4,0 | 2PERSI0P1-2 | Learning & Knowledge |
| 2PERSPI-3 | Soziale Lernwerkstatt | IK 2.00 | 2,0 | 2PERSI0P2-1 | Social Learning & Change |
| 2PERSP2 | Ausgewählte Felder des operativen Personalmanagements | IK 2.00 | 4,0 | 2PERSI0P2a | Strategic HRM oder |
| 2PERSP3 | Managementsysteme | SE 2.00 | 4,0 | 2PERSI0P2b | Administrative HRM |
| | | | | 2PERSI0P-M1 | Master Course Advances in Strategic Change & Learning |
| | | | | ODER | |
| 2PERSP4-1 | Strategisches Personalmanagement | SE 2.00 | 4,0 | 2PERSI0P-3 | Research Seminar HR&CM |
| UND | | | | 2PERSI0P-M2 | Master Seminar Leaders, Groups, and their Organizational Environment |
| 2PERSP4-2 | Projektmanagement | IK 2.00 | 3,0 | | SE 3.00 6,0 |
| 2PERSP4-3 | Social Skills II | KS 2.00 | 2,0 | | KS 2.00 2,0 |
| | | | | | Mündlicher Teil der Fachprüfung |
| Produktions- und Logistikmanagement | | | | | |
| 2PLMITL | Transportlogistik | IK 1.00 | 2,0 | | |
| UND | | | | | |
| 2PLMIMO | Modellierung und Optimierung im Produktions- und | IK 1.00 | 2,0 | 2PLMITL9 | Transportlogistik |
| 2PLMKSC | Supply Chain Management | KS 2.00 | 3,0 | 2PLMSCM | Seminar Supply Chain Management |
| 2PLMKST | Strategisches u. taktisches PLM | KS 2.00 | 4,0 | 2PLMKST9 | Strategisches u. taktisches PLM |
| 2PLMILP | Logistikplanung | IK 2.00 | 4,0 | 2PLMILP9 | Logistikplanung |
| | | | | | IK 2.00 2,0 |
| | | | | | SE 2.00 3,0 |
| | | | | | KS 2.00 3,0 |
| | | | | | IK 2.00 3,0 |
| Internationales Management | | | | | |
| 2IMGTOMNC(9) | Organisation u. Management Multinationaler Untern. | IK 2.00 | 3,0 | 2IMGTIIM | Current Issues in International Management |
| 2IMGTCCM | Interkulturelles Management | SE 2.00 | 4,0 | 2IMGTCCM9 | Cross-Cultural Management |
| 2IMGTSP | Spezialthemen im internationalen Management | IK 2.00 | 4,0 | 2IMGTSP9 | Special Topics in International Management |
| 2IMGTRM(9) | Forschungsmethodik | KS 2.00 | 3,0 | 2IMGTATGS | Advanced Topics in Global Strategic Management |
| 2IMGTIBP(9) | Internationales Management in der Praxis | KS 2.00 | 4,0 | 2IMGTIBPR | International Business Project |
| 2IMGTMSIB | Globales Management und Strategie | IK 2.00 | 3,00 | 2IMGTIME | International Market Entry |
| | | | | | SE 2.00 3,0 |
| | | | | | SE 2.00 3,0 |
| | | | | | IK 2.00 3,0 |
| | | | | | KS 1.00 3,0 |
| | | | | | SE 3.00 6,0 |
| | | | | | IK 2.00 3,0 |
| Marketing und internationales Marketing | | | | | |
| 2MARKFS | Forschungsseminar | SE 2.00 | 3,0 | 2MARKITP | Seminar Integration Marketing Theorie und Praxis |
| 2IMESM | Internation. Strategisches Marketingmanagement | KS 2.00 | 3,0 | 2IMES | Management von Markteintrittsstrategien |
| 2IMEIG | Informationsgewinnung im internationalen Geschäft | KS 2.00 | 3,0 | 2MARKFK | Angewandte Marketingforschung |
| | | | | | SE 2.00 3,0 |
| | | | | | KS 2.00 4,0 |
| | | | | | KS 2.00 3,0 |
| Unternehmensgründung und Unternehmensentwicklung | | | | | |
| 2UGEKS1 | Unternehmensgründung I (Einstiegskurs) | KS 2.00 | 3,0 | 2UGEKU1 | Unternehmensgründung und –entwicklung I |
| 2UGEKS2 | Förderung der Unternehmensgründung I | KS 2.00 | 3,0 | 2UGEKU2 | Unternehmensgründung und –entwicklung II |
| 2UGEKS3 | Unternehmensgründung II | KS 2.00 | 3,0 | 2UGEIK1 | IK1 aus Unternehmensgründung |
| | | | | ODER | |
| | | | | 2UGEIK2 | IK2 aus Unternehmensgründung |
| | | | | UND | |
| | | | | 2UGEIK3 | IK3 aus Unternehmensgründung |
| 2UGEKS4 | Förderung der Unternehmensgründung II | KS 2.00 | 4,0 | 2UGEKU3 | Unternehmensgründung und –entwicklung III |
| 2UGEIK4 | IK4 aus Unternehmensgründung | IK 2.00 | 4,0 | 2UGEIK49 | IK4 aus Unternehmensgründung |
| | | | | | IK 1.00 1,5 |
| | | | | | IK 1.00 1,5 |
| | | | | | KS 2.00 3,0 |
| | | | | | IK 2.00 3,0 |

| | | SSt. | ECTS | | SSt. | ECTS | |
|---|--|------|------|------------|--|------|------|
| 2UGEIK5 | IK5 aus Unternehmensgründung | IK | 1,00 | 2UGEIK59 | IK5 aus Unternehmensgründung | IK | 1,00 |
| 2UGEIK6 | IK6 aus Unternehmensgründung | IK | 1,00 | 2UGEIK69 | IK6 aus Unternehmensgründung | IK | 1,5 |
| Öffentliche Bwl und Nonprofit Management | | | | | | | |
| 2PUMA4 | Public Management | IK | 2,00 | 2PUMA49 | Public Management | SE | 2,00 |
| 2PUMA7 | Nonprofit Management (PUMA 7) | IK | 2,00 | 2PUMA79 | Nonprofit Management (PUMA 7) | SE | 2,00 |
| Umwelt-, Ressourcen- und Qualitätsmanagement | | | | | | | |
| 2BRUWIK1 | Instrumente der Betrieblichen Umweltwirtschaft | IK | 2,00 | 2URQMIK1A | Umwelt- u. Qualitätsmanagement | IK | 2,00 |
| 2BRUWIK2 | Elemente betrieblicher Umweltmanagementsysteme | IK | 2,00 | 2URQMIK2A | Umweltcontrolling | IK | 2,00 |
| 2BRUWKS1 | Grundzüge Betrieblicher und Regionaler Umweltwirt | KS | 2,00 | 2URQMIK51 | Grundfragen des Umwelt-, Ressourcen- u. Qualitätsm. | KS | 2,00 |
| 2BRUWKS2 | Integriertes Umweltmanagement | KS | 2,00 | 2URQMIK52A | Integriertes Umweltmanagement | KS | 2,00 |
| 2BRUWKS3R | Risikomanagement und betriebliches Umweltrecht | KS | 2,00 | 2URQMIK54 | Umweltcontrolling | KS | 2,00 |
| | | | | ODER | | | |
| 2BRUWKS3T | Ressourcenmanagement und betriebliche Umwelttechnik | KS | 2,00 | 2URQMIK53A | Integriertes Qualitätsmanagement | KS | 2,00 |
| | | | | 2URQMIK55 | Betriebsübergreifendes Umweltmanagement | KS | 2,00 |
| | | | | ODER | | | |
| | | | | 2URQMIK53B | Umweltorientiertes Systemmanagement | KS | 2,00 |
| | | | | ODER | | | |
| | | | | 2URQMIK54 | Umweltcontrolling | KS | 2,00 |
| 2BRUWKS4 | Spezialgebiete Regionaler Umweltwirtschaft | KS | 2,00 | 2URQMIK52B | Umweltmanagement in spezifischen Handlungsfeldern | KS | 2,00 |
| 2BRUWKS5 | Methoden Regionaler Umweltwirtschaft | KS | 2,00 | 2URQMIK53B | Umweltorientiertes Systemmanagement | KS | 2,00 |
| 2BRUWKS6 | Integriertes Qualitätsmanagement - Methoden | KS | 2,00 | 2URQMIK53A | Integriertes Qualitätsmanagement | KS | 2,00 |
| 2BRUWSE2 | Umwelt- und Qualitätsmanagement | SE | 2,00 | 2URQMIK51A | Umwelt- und Qualitätsmanagement | SE | 2,00 |
| 2BRUWSE1 | Betriebliche Umweltwirtschaft als Querschnittsmat | SE | 2,00 | 2URQMIK51B | Umwelt- u. Ressourcenmanagement | SE | 2,00 |
| | | | | ODER | | | |
| 2BRUWSE1G | Regionales Umweltmanagement | SE | 2,00 | 2URQMIK52A | Umweltcontrolling | SE | 2,00 |
| | | | | 2URQMIK52B | Betriebsübergreifendes Umweltmanagement | SE | 2,00 |
| | | | | ODER | | | |
| | | | | 2URQMIK51B | Umwelt- u. Ressourcenmanagement | SE | 2,00 |
| Business und Internet | | | | | | | |
| 2BI61 | Business und Internet: Projektstudium/Case Studies 1 | IK | 2,00 | 2BI619 | Business und Internet: Projektstudium/Case Studies 1 | IK | 2,00 |
| 2BI62 | Business und Internet: Projektstudium/Case Studies 2 | IK | 2,00 | 2BI629 | Business und Internet: Projektstudium/Case Studies 2 | IK | 2,00 |
| E-Learning | | | | | | | |
| 2ELEAI3 | Gestaltung und Evaluation von E-Learning Szenarien | IK | 2,00 | 2ELEAI3 | Evaluation von E-Learning Szenarien | IK | 2,00 |
| 2ELEAK1 | Psychologische Grundlagen des E-Learnings | KS | 2,00 | 2ELEAK19 | Medien- und Lempychologie | KS | 2,00 |
| 2ELEAK2 | Gestaltung und Nutzung computerbasierter Lernumge | KS | 2,00 | 2ELEAK2 | Gestaltung computerbasierter Lernumgebungen | KS | 2,00 |
| Schwerpunktfächer | | | | | | | |
| Strategisches Management | | | | | | | |
| 2BSTRSMO | Modelle des Strategischen Managements | IK | 2,00 | 2BSTRSMO9 | Strategisches Management: Vertiefung | IK | 2,00 |

| | | | | | | | | |
|---|----|------|-----|-------|---|----|------|-----|
| Technologische Grundlagen des E-Business 2TG3 Einführung in das Web-Engineering | IK | 2.00 | 4,0 | 2TG39 | Entwicklung von Web-Anwendungen | IK | 2.00 | 4,0 |
| Wissensmanagement 2KM3 Ausgewählte Kapitel des Wissensmanagement | SE | 2.00 | 4,0 | 2KM39 | Ausgewählte Kapitel des Wissensmanagement | SE | 2.00 | 3,0 |

Volkswirtschaftslehre:

| | | SSt. | ECTS | SSt. | ECTS | | |
|--|--|------|------|------|------|------|-----|
| Volkswirtschaftstheorie | | | | | | | |
| 2VWTMKT1 | Mikroökonomische Theorie | IK | 1.00 | 2,0 | IK | 1.00 | 2,0 |
| 2VWTMKT2 | Mikroökonomische Theorie | KS | 2.00 | 4,0 | KS | 2.00 | 4,0 |
| 2VWTMWT1 | Mathematische Methoden der Wirtschaftstheorie | IK | 1.00 | 2,0 | IK | 1.00 | 2,0 |
| 2VWTMWT2 | Mathem. Methoden d. Wirtschaftstheorie (Einstiegskurs) | KS | 2.00 | 3,0 | KS | 2.00 | 4,0 |
| 2VWTOM1 | Ökonometrische Modelle (ab WS 07/08) | IK | 2.00 | 4,0 | IK | 1.00 | 2,0 |
| 2VWTOM2 | Ökonometrische Modelle (ab WS 07/08) | KS | 2.00 | 3,0 | KS | 2.00 | 4,0 |
| Schwerpunktfächer | | | | | | | |
| Öffentlicher Sektor, Umweltökonomie | | | | | | | |
| 2OSUFU1 | Öffentlicher Sektor, Umweltökonomie | IK | 2.00 | 4,0 | IK | 2.00 | 3,0 |
| 2OSUFU2 | Öffentlicher Sektor, Umweltökonomie | SE | 2.00 | 4,0 | SE | 2.00 | 4,0 |
| 2OSUGOEK | Gesundheitsökonomie | KS | 2.00 | 4,0 | KS | 2.00 | 3,0 |
| Angewandte Ökonometrie und Statistik | | | | | | | |
| 2AOSEMPI | Angewandte Ökonometrie und Statistik | IK | 2.00 | 4,0 | IK | 1.00 | 2,0 |
| 2AOSEMP2 | Angewandte Ökonometrie und Statistik | SE | 2.00 | 4,0 | KS | 2.00 | 4,0 |
| Finanzmärkte und Internat. Währungsbeziehungen | | | | | | | |
| 2IFMGFI | Finanzmärkte und internationale Währungsbeziehungen | IK | 2.00 | 4,0 | IK | 2.00 | 3,0 |
| 2IFMGFS | Finanzmärkte und internationale Währungsbeziehungen | SE | 2.00 | 4,0 | SE | 2.00 | 4,0 |
| *) LV-Klasse mit wechselndem Inhalt: Falls eine LV mit dieser Klasse bereits im Rahmen des Faches Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit absolviert wurde, kann eine LV mit gleicher Klasse aber anderem Inhalt nochmals absolviert werden. | | | | | | | |
| Industrieökonomie, Firmen und internationale Wirtschaft | | | | | | | |
| 2IOMEIMK | Unternehmen und Industrien im internationalen Wettbewerb | KS | 2.00 | 4,0 | KS | 2.00 | 4,0 |
| 2IOMEPEK | Firmenorganisation und Personalökonomik | KS | 2.00 | 4,0 | KS | 2.00 | 3,0 |
| 2IOMHDMK | Wirtschaftliche Integration: Handel, Direktinvestition | KS | 2.00 | 4,0 | KS | 2.00 | 4,0 |
| 2IOMIIO1 | Industrieökonomie, Firmen und internationale Wirtschaft | IK | 2.00 | 4,0 | IK | 2.00 | 3,0 |
| 2IOMIIO2 | Industrieökonomie, Firmen und internationale Wirtschaft | SE | 2.00 | 4,0 | SE | 2.00 | 4,0 |

Allgemeine Volkswirtschaftslehre

| | | | | | |
|-------------------------------------|----|------|------|--|-------------|
| Einstiegskurs | | | | | |
| KS/IK/SE*) | KS | 2.00 | 3,0 | KS aus Schwerpunktfach "Angewandte Ökonomie" KS/IK*) | KS 2.00 3,0 |
| *) Mindestens 1 IK od. SE zu wählen | | 6.00 | 12,0 | *) Mindestens 1 IK aus Schwerpunktfach "Angewandte Ökonomie" zu wählen | 6.00 12,0 |

Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit

| | | | | | | | | | |
|----------|--|----|------|-----|-----------|--|----|------|-----|
| 2KAWMAI | Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit | IK | 2.00 | 4,0 | 2AECIWFMI | Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie *) | IK | 2.00 | 3,0 |
| 2KAWMAS | Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit | SE | 2.00 | 4,0 | 2IWFMS | Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie *) | SE | 2.00 | 4,0 |
| 2KAWTIWK | Theorie und Institutionen der Wirtschaftspolitik (Einstiegskurs) | KS | 2.00 | 3,0 | 2AECWKWK | Wachstum, Konjunktur und Wirtschaftspolitik **) | KS | 2.00 | 3,0 |

*) LV-Klasse mit wechselndem Inhalt: Falls eine LV mit dieser Klasse bereits im Rahmen des Faches Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit absolviert wurde, kann eine LV mit gleicher Klasse aber anderem Inhalt nochmals absolviert werden.

**) Falls KS Wachstum, Konjunktur und Wirtschaftspolitik bereits als Teil der Äquivalenz für KS Einkommen, Inflation und Arbeitslosigkeit absolviert wurde, ist als Äquivalenz für den Einstiegskurs Theorie und Institutionen der Wirtschaftspolitik ein anderer, noch nicht absolvierter KS aus dem Schwerpunktfach Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit zu wählen.

Tabelle 2: Regelungen für den Wechsel in das Bachelor- oder das Diplomstudium Wirtschaftswissenschaften

| | | | |
|-------------------------------|---|--|--|
| BWL gesamt | 1BEINF 1BKOREK 1BBUHAK 2BPRLOI 2BUMAK 2BKAUVK | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre Kostenrechnung Buchhaltung Modul Kernkompetenzen I + II BWL Produktion und Logistik Umweltmanagement Kaufverhalten | KS 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 12,00 24,0 IK 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 |
| VWL gesamt | 1VEINFK | Einführung in die Volkswirtschaftslehre Modul Kernkompetenzen I + II VWL | KS 2.00 3,0 14,00 24,0 |
| Erste Diplomprüfung | 1. Diplomprüfung entsprechend UND 2EOEREK 2BPRLOI 2BUMAK 2BKAUVK | Öffentl. Recht für Sozial- und Wirtschaftswissensch. Produktion und Logistik Umweltmanagement Kaufverhalten | KS 2.00 3,0 IK 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 |
| Das heißt: | 1BEINF 1BKOREK 1BBUHAK 1VEINFK 1MSTK 1MATHK 2EOEREK 1EIVIK Englisch 1EGENSK 1EWISAK 2BPRLOI 2BUMAK 2BKAUVK | Einführung in die Betriebswirtschaftslehre Kostenrechnung Buchhaltung Modul Kernkompetenzen I + II BWL Einführung in die Volkswirtschaftslehre Modul Kernkompetenzen I + II VWL Statistik für Sozial- und Wirtschaftswissensch. Mathematik für Sozial- und Wirtschaftswiss. Öffentl. Recht für Sozial- und Wirtschaftswiss. Informationsverarbeitung 1 für Sozial- und Wirtschaftswiss. Gender Studies Einführung Wissenschaftliches Arbeiten Produktion und Logistik Umweltmanagement Kaufverhalten | KS 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 12,00 24,0 KS 2.00 3,0 14,00 24,0 KS 2.00 3,0 KS 2.00 3,0 KS 2.00 3,0 KS 2.00 6,0 KS 4.00 6,0 KS 2.00 3,0 KS 2.00 3,0 IK 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 KS 1.00 2,0 |
| Sozialwissenschaftliches Fach | | Sozialwissenschaftliches Fach | 4.00 6,0 4.00 6,0 |

Regeln Wissenschaftliches Arbeiten und Gender Studies

Folgende Lehrveranstaltungen werden anerkannt, wenn sie bis einschließlich Sommersemester 2009 absolviert wurden.

| <i>Wissenschaftliches Arbeiten</i> | | | | | |
|------------------------------------|--|----|------|-----|---------------------------|
| REWAKOE | Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten | KO | 1.00 | 2,0 | |
| REWASEE | Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten | SE | 1.00 | 2,0 | |
| ISWAN | Wissenschaftliches Arbeiten in der Soziologie (StEPh 2) | PS | 2.50 | 4,5 | |
| IPTWAUE | Arbeitstechniken und Technik wissenschaftlichen Arbeitens | UE | 2.00 | 4,0 | |
| 5280042007W | Wissenschaftliches Arbeiten und Schreiben | PS | 1.00 | 2,0 | IEWISAK 2.00 3,0 |
| <i>Gender Studies</i> | | | | | |
| 2EGSK | Geschlechterverhältnisse in Gesellschaft und Wissenschaft | KS | 2.00 | 3,0 | |
| 2EWUSGKS | Vertiefende Aspekte des Faches Sozialgeschichte mit Schwerpunkt Gender Studies | KS | 2.00 | 4,5 | |
| 2GGGK | Gender und Generationen | KS | 2.00 | 3,0 | |
| 2ENGGSS | Geschlechterbeziehungen aus historischer Perspektive | KS | 2.00 | 3,0 | |
| RGSEVO | Einführung Legal Gender Studies | VO | 1.00 | 2,0 | |
| GS-WIN-VU | Gender Studies: Wirtschaftsinformatik | VO | 2.00 | 3,0 | |
| RFGFVOE | Aktuelle Themen aus der Frauen- und Geschlechterforschung | VO | 1.00 | 2,0 | |
| 2SAGST | Allgemeine Grundlagen sozialwissenschaftlicher Gender Studies: Management Equality | VU | 2.00 | 3,0 | |
| 2EGS-ME | Gender Studies: Management Equality | SE | 2.00 | 3,0 | |
| 0EGS-OEK | Gender Studies Ökonomie | SE | 2.00 | 3,0 | |
| GS-SOZ | Gender Studies Soziologie | SE | 2.00 | 4,0 | |
| RGSSEE | Legal Gender Studies | SE | 2.00 | 4,0 | |
| 2ESKGEI | Sozial- und Kulturwissenschaftliche Gender Studies I | SE | 2.00 | 4,5 | |
| GS-METHI | Qualitative Methoden in den Sozialwissenschaften und Gender Studies I | SE | 2.00 | 4,5 | |
| GS-METHII | Qualitative Methoden in den Sozialwissenschaften und Gender Studies II | SE | 2.00 | 4,5 | |
| 2SPGSTSE | Problemfelder in den Gender Studies | SE | 2.00 | 4,0 | |
| 2EGS-ME | Gender Studies: Management Equality | SE | 2.00 | 3,0 | |
| RFGGGS | Frauenfragen in Geschichte und Gegenwart | PS | 2.00 | 4,0 | |
| GS-TNE | Gender Studies TNF – Einführung | KV | 2.00 | 3,0 | IEGENSK 2.00 3,0 |
| 2GSGK | Soziale Ausgrenzung | KS | 2.00 | 3,0 | Gender Studies Einführung |

Schwerpunktfächer:

Ist ein Schwerpunktfach StP1 2007 bereits abgeschlossen, so sind die fehlenden 3 ECTS in folgender Form nachzuholen:

Das Fach bleibt gleich (oder ECTS-Verschiebung zwischen den einzelnen Lehrveranstaltungen), jedoch sind entweder eine zusätzliche Lehrveranstaltung oder eine Prüfung hinzugekommen. Diese ist - im Ausmaß von 3 ECTS - nachzuholen

| FACH | NACHZUHOLENDE LV | KLASSE |
|--|--|----------------------------------|
| Betriebliche Finanzwirtschaft | Wiss. Seminar- Finanzwirtschaft | 2BFWSE-19 |
| Betriebswirtschaftliche Steuerlehre | Seminar Betriebswirtschaftliche Steuerlehre | 2TAXSE |
| Business & Internet | Fehlende Alternative: Projektstudium/Case Studies oder New Economy | 2BI619 oder 2BI3 |
| Controlling | EDV-gestütztes Controlling | 2CONT6N |
| E-Learning | Fehlender Alternative: Contentproduktion didaktischer Medien oder Projektseminar E-Learning | 2ELEACP oder 2ELEAPS |
| Internationales Management | Special Topics in International Management | 2IMGTSP9 |
| Marketing / Internationales Marketing | Integration Marketing Theorie und Praxis | 2MARKITP |
| Organisation & Innovation | Kompetenzen der Organisationsanalyse oder Spezialgebiete der Organisations- und Innovationsforschung | 2ORGANA oder 2ORGINFO |
| Personal- und Veränderungsmanagement | Managementsysteme | 2PERSP3 |
| Produktions- und Logistikmanagement | Seminar Supply Chain Management oder Absolvieren der Fachprüfung | 2PLMSCM |
| Public & Non Profit Management | Fehlender Alternative: Public Management oder Nonprofit Management | 2PUMA49 oder 2PUMA79 |
| Strategisches Management | Strategisches Management: Integration | 2BSTRSMI |
| Technol. Grundlagen des E-Business | Webdesign oder Webprogrammierung | 2TG1D und 2TG1P |
| Umwelt-, Ressourcen- und Qualitätsmanagement | 3ECTS-LV aus Pool von nicht absolvierten LVs aus Studienplan WIWI 2009 | |
| Unternehmensgründung und -entwicklung | Fehlender IK | 2UGEIK1 oder 2UGEIK2 und 2UGEIK3 |
| Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung | Seminar aus Unternehmensrechnung und Wirtschaftsprüfung | 2URWIPS19 |
| Wissensmanagement | IK Wissensmanagement | 2KM5 |

Spezialisierungsfächer

Ein nach dem Studienplan in der Fassung vor dem 1. August 2009 absolviertes Spezialisierungsfach gilt auch als absolviert in dem ab dem 1. August 2009 geltenden Curriculum.

Sonderregelungen zu einzelnen Spezialisierungs- und Schwerpunktfächern:

Betriebswirtschaftliche Steuerlehre

| | | | | | | | | | |
|---------|--|----|------|-----|---------|--|----|------|-----|
| 2TAXREP | Repetitorium Betriebswirtschaftliche Steuerlehre | KS | 1.00 | 1,0 | 2BMBWSK | Methodenlehre der betriebswirtschaftlichen Steuerlehre | KS | 1.00 | 2,0 |
|---------|--|----|------|-----|---------|--|----|------|-----|

Organisation & Innovation

Soweit im Studienplan WIWI 2007 Lehrveranstaltungen zur Wahl standen, die nach dem aktuellen Curriculum nicht mehr angeboten werden, so gelten diese Lehrveranstaltungen dennoch im Ausmaß der angegebenen ECTS als absolviert im Sinne der Wahlmöglichkeiten des neuen Curriculums.

Regelungen zu VWL:

Schwerpunktfach Allgemeine Volkswirtschaftslehre Stpl. 2007

Wurde dieses Schwerpunktfach bereits abgeschlossen, dann gelten folgende alternative Regelungen:

- Anerkennung des Schwerpunktfachs Angewandte Ökonomie im Ausmaß von 18 ECTS, wobei eine noch nicht absolvierte LV (3 ECTS) aus Fach Angewandte Ökonomie zu absolvieren ist.
- Anerkennung des Schwerpunktfachs Angewandte Ökonomie im Ausmaß von 12 ECTS
- Anerkennung der LVs laut Äquivalenzliste

Schwerpunktfach Volkswirtschaftstheorie Stpl. 2007

Wurde dieses Schwerpunktfach bereits abgeschlossen, dann gilt für dieses das Schwerpunktfach Ökonomische Theorie und Methoden im Ausmaß von 18 ECTS als absolviert, unter der Auflage, dass entweder der Kurs Econometrics I (4 ECTS) oder der Kurs Macroeconomics I (4 ECTS) absolviert werden muss.

Übrige Schwerpunktfächer aus VWL Stpl. 2007

Für die übrigen bereits abgeschlossenen Schwerpunktfächer aus VWL gelten jeweils folgende alternative Regelungen:

- Hat ein/-e Studierende/-r eines der folgenden Schwerpunktfächer bereits abgeschlossen, so gilt dieses auch nach dem neuen Curriculum mit der ursprünglichen Bezeichnung im Ausmaß von 12 ECTS als absolviert, unter der Auflage, dass die jeweils in der rechten Spalte angeführten Fächer nicht mehr gewählt werden dürfen:

| | |
|---|---|
| Wachstum, Konjunktur und Arbeitslosigkeit | <ol style="list-style-type: none"> Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie Firmen und Märkte Angewandte Ökonomie Spezialthemen der Ökonomie |
| Öffentlicher Sektor, Umweltökonomie | <ol style="list-style-type: none"> Ökonomie des öffentlichen Sektors Angewandte Ökonomie Spezialthemen der Ökonomie |
| Finanzmärkte und internationale Währungsbeziehungen | <ol style="list-style-type: none"> Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie Angewandte Ökonomie Spezialthemen der Ökonomie |
| Industrieökonomie, Firmen und internationale Wirtschaft | <ol style="list-style-type: none"> Firmen und Märkte Internationale Wirtschaft, Finanzmärkte und Makroökonomie Angewandte Ökonomie Spezialthemen der Ökonomie |
| Angewandte Ökonometrie und Statistik | <ol style="list-style-type: none"> Spezialthemen der Ökonomie Spezialisierungsfach Ökonomische Theorie und Methoden |

- Absolvierung der LVs laut Äquivalenzliste